SEAGATE

Seagate NAS Pro 2-Bay | 4-Bay | 6-Bay

Modell: SRPS20 | SRPS40 | SRPS60

Klicken Sie hier, um eine aktuelle Online-Version
dieses Dokuments aufzurufen. Zudem erwarten Sie die aktuellsten Inhalte sowie erweiterbare Illustrationen, eine übersichtlichere Navigation und Suchfunktionen.

Contents

1 Einhaltung der Vorschriften 5

FCC-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 5
FCC-Klasse A 5
- FCC-Hinweis 5
- WICHTIGER HINWEIS: FCC-Erklärung zur Strahlenbelastung 5

Industry Canada 6
- WICHTIGER HINWEIS für die Nutzung von mobilen Geräten 6
- NOTE IMPORTANTE pour l'utilisation de dispositifs mobiles 6

Europa – EG-Konformitätserklärung 6
Stromquelle 8

2 Sicherheitsrichtlinien 9

Sichere Handhabung 9
Sicherheit 9
- Stromversorgung 9
- Akku 9

Umgebung 10
- Platzierung des NAS 10

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Geräts 11
Datensicherheit 11

3 Einführung 12

Inhalt dieses Handbuchs 12
Zielgruppe dieses Handbuchs 12
Packungsinhalt 12
Mindestsystemanforderungen 13
- Client-Typen 14
- Browser 14

4 Systemübersicht 15

Technische Daten 15
- Speichermanagement 15
- Gehäuseabmessungen 15
- Gewicht Gehäuse 21
- NAS Pro 2-Bay 21
- NAS Pro 4-Bay 21
- NAS Pro 6-Bay 22
- Temperaturbereiche 22
- Luftfeuchtigkeit 22
- Elektrik 23
- Geräuschpegel 23

Ansicht Frontpanel . . . 23
- NAS Pro 2-Bay . . . 23
- NAS Pro 4-Bay . . . 24
- NAS Pro 6-Bay . . . 25

Ansicht Rückpanel . . . 26
- NAS Pro 2-Bay . . . 27
- NAS Pro 4-Bay . . . 27
- NAS Pro 6-Bay . . . 28

USB-Anschlüsse . . . 29

5 System-LEDs . . . 31

Status- und Festplatten-LEDs . . . 31
- LEDs des NAS Pro 2-Bay . . . 31
- LEDs des NAS Pro 4-Bay . . . 31
- LEDs des NAS Pro 6-Bay . . . 32

LED-Verhalten . . . 33
- LED-Anzeigen . . . 33
- Allgemeine Verwendung . . . 34
- RAID und NAS OS . . . 34
- Temperatur . . . 34
- UPS . . . 35

6 Setup . . . 36

NAS: mit Festplatten . . . 36
- Schritt 1 – Kabel . . . 36
- Verbindungen . . . 36
- Schritt 2 – Einschalten des NAS Pro . . . 37
- Schritt 3 – Erste Anmeldung . . . 39

NAS: Leergehäuse . . . 40
- Schritt 1 – Kabel . . . 40
- Verbindungen . . . 40
- Schritt 2 – Einschalten des NAS . . . 41
- Schritt 3 – Festplatten einsetzen . . . 43
- Schritt 4 – Erste Anmeldung . . . 45

7 Betrieb . . . 48

Einschalten des Produkts . . . 48

Ausschalten des Produkts . . . 49
- Kurzes Drücken . . . 50
- Langes Drücken . . . 50

8 LCD-Menü . . . 51

Aufrufen der Menüs im LCD-Display . . . 51

9 Software 53

10 Festplattenwartung 54

Vorsichtsmaßnahmen 54
Hinzufügen/Austauschen einer Festplatte 54
- 3,5-Zoll-Festplatte 55
- 2,5-Zoll-Festplatte/-Halbleiterfestplatte 57
- Abbildung A 59
- Abbildung B 59

11 Hilfe 63

Themen zur Fehlerbehebung 63

12 NAS OS – Rettung 65

Vorbereitung einer Wiederherstellung 65
- Sicherung des NAS Pro 65
- Wiederherstellungstaste 65
- MAC-Adresse 65

Durchführen einer Rettung 66

Einhaltung der Vorschriften

FCC-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Das Gerät erfüllt die Anforderungen von Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) das Gerät muss empfangene Störungen aufnehmen, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können.

FCC-Klasse A

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse A (siehe Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen). Diese Grenzwerte bieten einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen bei Aufstellung des Geräts in einer Wohngegend. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen. Der Betrieb dieses Gerätes in einer Wohngegend kann Störungen verursachen, in dem Fall ist der Benutzer verpflichtet, die Störungen auf eigene Kosten zu beseitigen.

Falls dieses Gerät schädliche Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was durch Aus- und Einschalten des Gerätes ermittelt werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne
- Vergrößerung des Abstands zwischen Gerät und Empfänger
- Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers

Das Gerät erfüllt die Anforderungen von Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und (2) das Gerät muss empfangene Interferenzen aufnehmen, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können.

FCC-Hinweis

Bei Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Konformität verantwortlichen Partei genehmigt wurden, kann der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb dieses Geräts verlieren.

WICHTIGER HINWEIS: FCC-Erklärung zur Strahlenbelastung

Dieses Gerät entspricht den FCC-Grenzwerten für die Strahlenbelastung, die für eine nicht kontrollierte Umgebung festgelegt wurden. Bei der Installation und Verwendung dieses Geräts sollte ein Abstand von mindestens 20 cm zwischen der Strahlungsquelle und Ihrem Körper eingehalten werden. Dieser Sender darf

nicht zusammen mit einer anderen Antenne oder einem anderen Sender aufgestellt oder betrieben werden.

Die Verfügbarkeit von bestimmten Kanälen und/oder Frequenzbändern ist länderabhängig und die Firmware wird werkseitig auf den vorgesehenen Bestimmungsort vorprogrammiert. Die Firmware-Einstellungen sind für den Endbenutzer nicht zugänglich.

Hinweis für Besitzer von US-Modellen: Um die FCC-Bestimmungen der USA zu erfüllen, wurde die Funktion für die Länderauswahl von allen US-Modellen vollständig entfernt. Die vorgenannte Funktion ist Modellen außerhalb der USA vorbehalten.

Industry Canada

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der Norm RSS-210 von Industry Canada. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und (2) das Gerät muss empfangene Interferenzen aufnehmen, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können.

Ce dispositif est conforme à la norme CNR-210 d'Industrie Canada applicable aux appareils radio exempts de licence. Son fonctionnement est sujet aux deux conditions suivantes: (1) le dispositif ne doit pas produire de brouillage préjudiciable, et (2) ce dispositif doit accepter tout brouillage reçu, y compris un brouillage susceptible de provoquer un fonctionnement indésirable.

WICHTIGER HINWEIS für die Nutzung von mobilen Geräten

Erklärung zur Strahlenbelastung:

Dieses Gerät entspricht den IC-Grenzwerten für die Strahlenbelastung, die für eine nicht kontrollierte Umgebung festgelegt wurden. Bei der Installation und Verwendung dieses Geräts sollte ein Abstand von mindestens 20 cm zwischen der Strahlungsquelle und Ihrem Körper eingehalten werden.

NOTE IMPORTANTE pour l'utilisation de dispositifs mobiles

Déclaration d'exposition aux radiations:**

Cet équipement est conforme aux limites d'exposition aux rayonnements IC établies pour un environnement non contrôlé. Cet équipement doit être installé et utilisé avec un minimum de 20 cm de distance entre la source de rayonnement et votre corps.

Europa – EG-Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen der EMV-Richtlinie 2004/108/EG. Für den Nachweis der Konformitätsvermutung mit den grundlegenden Anforderungen der EMV-Richtlinie 2004/108/EG

wurden die folgenden Testmethoden angewendet:

- EN 60950-1:2006/AC:2011: Einrichtungen der Informationstechnik – Sicherheit – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- EN 55022: 2010/AC:2011: Einrichtungen der Informationstechnik – Funkstöreigenschaften
  - Grenzwerte und Messverfahren
- EN 55024: 2010: Einrichtungen der Informationstechnik – Störfestigkeitseigenschaften – Grenzwerte und Messverfahren

Cesky [Tschechisch]	Seagate tímto prohlašuje že tento Desktop NAS je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 2004/5/ES.
Dansk [Dänisch]	Undertegnede Seagate erklærer herved at følgende udstyr Desktop NAS overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 2004/5/EF.
Deutsch	Hiermit erklärt Seagate, dass sich das Gerät Desktop NAS in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2004/5/EG befindet.
Eesti [Estnisch]	Käesolevaga kinnitab Seagate seadme Desktop NAS vastavust direktiivi 2004/5/EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele teistele asjakohastele sätetele.
Englisch	Hereby, Seagate, declares that this Desktop NAS is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 2004/5/EC.
Español [Spanisch]	Por medio de la presente Seagate declara que el Desktop NAS cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 2004/5/CE.
Ελληνική [Griechisch]	ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Seagate ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ Desktop NAS ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 2004/5/ΕΚ.
Français [Französisch]	Par la présente Seagate déclare que l'appareil Desktop NAS est conforme aux exigences essentielles et aux autres dispositions pertinentes de la directive 2004/5/CE.
Italiano [Italienisch]	Con la presente Seagate dichiara che questo Desktop NAS è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 2004/5/CE.

Latviski [Lettisch]	Ar šo Seagate deklarē, ka Desktop NAS atbilst Direktīvas 2004/104/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.
Lietuviu [Litauisch]	Šiuo Seagate deklaruoja, kad šis Desktop NAS atitinka esminius reikalavimus ir kitas 2004/104/EB Direktyvos nuostatas.
Nederlands [Niederländisch]	Hierbij verklaart Seagate dat het toestel Desktop NAS in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 2004/104/EG.
Malti [Maltesisch]	Hawnhekk, Seagate, jiddikjara li dan Desktop NAS jikkonforma mal-ħtiġijiet essenzjali u ma provvedimenti oħrajn relevanti li hemm fid-Dirrettiva 2004/104/EC.
Magyar [Ungarisch]	Alulírott, Seagate nyilatkozom, hogy a Desktop NAS megfelel a vonatkozó alapvetõ követelményeknek és az 2004/104/EC irányelv egyéb elõírásainak.
Polski [Polnisch]	Niniejszym Seagate oswiadcza, ze Desktop NAS jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostalymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 2004/104/EC.
Português [Portugiesisch]	Seagate declara que este Desktop NAS está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 2004/104/CE.
Slovensko [Slowenisch]	Seagate izjavlja, da je ta Desktop NAS v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 2004/104/ES.
Slovensky [Slowakisch]	Seagate týmto vyhlasuje, že Desktop NAS spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia Smernice 2004/104/ES.
Suomi [Finnisch]	Seagate vakuuttaa täten että Desktop NAS tyyppinen laite on direktiivin 2004/104/EY oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.
Svenska [Schwedisch]	Härmed intygar Seagate att denna Desktop NAS står I överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 2004/104/EG.

Stromquelle

Achtung: Verwenden Sie das Produkt ausschließlich mit dem mitgelieferten Netzteil.

Hinweis: Um Ihre Daten zu schützen, nutzen Sie beim Trennen Ihres Produkts immer die Methode zum sicheren Entfernen der Hardware.

Sicherheitsrichtlinien

Wichtige Information: Lesen Sie das Kapitel Garantie, bevor Sie Hardware-Reparaturen oder -Wartungen durchführen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind.

Sichere Handhabung

Seagate NAS Pro 2-Bay | 4-Bay | 6-Bay darf nur betrieben werden, wenn alle zugehörigen Teile und Geräte an ihrem Platz sind. Zur Einhaltung entsprechender Sicherheits-, Emissions- und Wärmeanforderungen dürfen Abdeckungen nicht entfernt werden und die Installation aller Festplatten und/oder leerer Festplattenfächer muss in Übereinstimmung mit den Anweisungen (siehe Einrichtung) erfolgen.

Stecken Sie das Gerät dauerhaft aus, wenn Sie der Meinung sind, dass es in irgendeiner Weise beschädigt wurde.

Außer beim „Hot-Swapping“ kompatibler Festplatten aus geschützten Laufwerken (siehe Hardware-Wartung), müssen Sie den NAS immer herunterfahren und vom Strom trennen, bevor Sie eine Wartung oder Fehlerbehebung am Gerät durchführen. Die Wartung des NAS darf nur von qualifizierten Mitarbeitern des technischen Dienstes vorgenommen werden.

Bevor Sie das Gerät bewegen, müssen Sie es ausschalten und vom Stromnetz trennen.

Sicherheit

Stromversorgung

Der Seagate NAS Pro darf nur über ein Netzteil mit einer Eingangsspannung von 100 bis 240 Volt/50 bis 60 Hz betrieben werden.

Stellen Sie sicher, dass sich die Steckdosen in der Nähe des Geräts befinden und gut erreichbar sind.

Das Netzteil an diesem Gerät kann nicht gewartet oder vor Ort ausgetauscht werden. Wenn der technische Support von Seagate der Meinung ist, dass das Netzteil fehlerhaft oder ausgefallen ist und für das Gerät noch Garantie besteht, senden Sie den NAS an Seagate zurück und beachten hierfür die Anweisungen des Technikers von Seagate.

Akku

Der im Seagate NAS Pro vorhandene Akku kann nicht vor Ort ausgetauscht werden. Wenn der technische Support von Seagate der Meinung ist, dass der Akku fehlerhaft oder ausgefallen ist und für das Gerät noch Garantie besteht, senden Sie den NAS an Seagate zurück und beachten hierfür die Anweisungen des Technikers von Seagate. Wenn Sie versuchen, den Akku zu entfernen oder auszutauschen:

- Es besteht eine hohe Explosionsgefahr, wenn der Akku durch einen falschen Typ ersetzt wird.
- Die Garantie für das Gerät erlischt.

Umgebung

Für das Netzkabel muss mit einer sicheren Erdverbindung verwendet werden. Überprüfen Sie die Erdung des Gehäuses vor dem Anschließen an die Stromversorgung.

Versehen Sie eine geeignete Stromquelle mit einer elektrischen Überlastsicherung, um die in den technischen Daten beschriebenen Anforderungen zu erfüllen.

Setzen Sie das Gerät niemals Regen aus und halten Sie es von Wasser und Feuchtigkeit fern. Stellen Sie nie Behälter mit Flüssigkeiten auf dem Gehäuse ab, da diese sonst in die Öffnungen laufen können. Das erhöht wiederum die Gefahr von elektrischen Schlägen, Kurzschlüssen, Feuer oder Verletzungen.

Wenn die Gefahr von Blitzschlag besteht oder das Gerät eine längere Zeit nicht verwendet wird, trennen Sie das Gerät stets von der Steckdose. Andernfalls besteht ein erhöhtes Risiko von elektrischen Schlägen, Kurzschlüssen oder Feuer.

Die Gehäuseabdeckung darf NICHT ENTFERNT werden. Ansonsten:

- erlöschen die Garantieansprüche des Produkts,
- werden heiße Oberflächen (Kühlkörper) freigelegt.

Der NAS darf niemals als Ablage oder Stütze für andere Objekte verwendet werden.

Platzierung des NAS

Platzieren Sie Ihr Seagate NAS Pro auf einer Fläche, die ausreichend stabil ist, um das Gesamtgewicht des NAS auszuhalten, einschließlich aller Festplatten und an den Anschlüssen des NAS angeschlossenen Zubehörteile. Die Fläche sollte ausreichend stabil sein, um zu verhindern, dass der NAS während der Installation und des normalen Betriebs kippen oder sich verschieben kann.

Setzen Sie den Seagate NAS Pro keiner weiteren Gewichtsbelastung aus, wenn er auf der Oberfläche platziert ist. Dies kann die Luftzirkulation verhindern und sich auf den Betrieb auswirken.

Die maximale Umgebungstemperatur für den Betrieb des Geräts beträgt 40 °C.

Der Netzanschluss muss über ein geschütztes elektrisches Verteilungssystem verfügen und einen Überstromschutz bieten. In diesem Zusammenhang muss auch die Angabe zum Stromverbrauch auf dem

Produkt berücksichtigt werden.

Das elektrische Verteilungssystem muss für dieses Gerät eine zuverlässige Erdung bieten.

Das Netzteil hat einen Erdableitstrom von 3,5 mA. Der Aufbau des elektrischen Verteilersystems muss den Gesamtebleitstrom aller Netzteile in allen Geräten berücksichtigen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Geräts

Beachten Sie beim Umgang mit dem Seagate NAS Pro und ihren Festplatten alle Vorsichtsmaßnahmen zu elektrostatischer Entladung.

Festplatten sind anfällig und müssen während des Ausbaus/Austauschs mit Vorsicht gehandhabt werden.

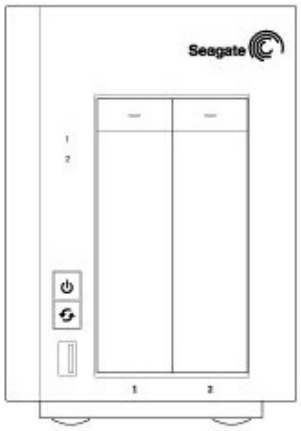
Datensicherheit

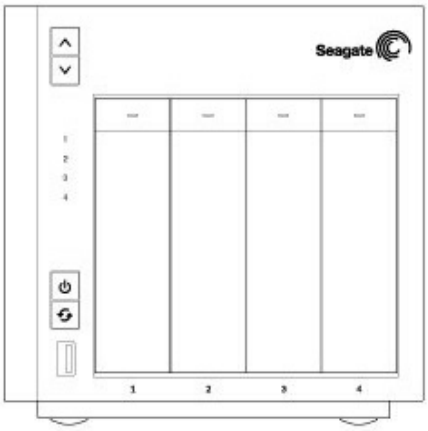
Bei Verlust, Vernichtung oder Beschädigung von Daten während der Nutzung einer Festplatte bzw. eines Festplattensystems von Seagate haftet ausschließlich der Benutzer und unter keinen Umständen haftet Seagate für die Wiederherstellung dieser Daten. Um Datenverlust zu vermeiden, empfiehlt Seagate dringend, ZWEI Kopien Ihrer Daten zu erstellen; eine Kopie auf Ihrem NAS und eine zweite Kopie auf einem der folgenden Geräte:

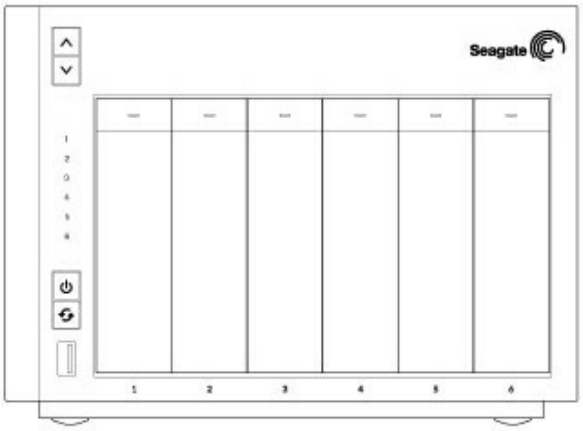
- Direct Attached Storage (DAS)-Geräte
- einem zweiten NAS
- Cloud-Speicherlösungen
- Ein Wechsel- oder Archivierungsmedium

Wichtige Information: 1 GB = 1.000.000.000 Byte. 1 TB = 1.000.000.000.000 Byte Nach der Formatierung kann die tatsächlich verfügbare Speicherkapazität je nach Betriebsumgebung variieren (in der Regel liegt sie 10-15 % unter der Ausgangskapazität).

Einführung







Inhalt dieses Handbuchs

Vielen Dank für Ihren Kauf eines NAS Pro 2-Bay | 4-Bay | 6-Bay von Seagate. Mit einer intuitiven Benutzeroberfläche, mehreren Sicherheitsstufen und Remote-Zugriff bietet Ihnen Ihr Seagate NAS Pro moderne Filesharing-Tools für die Verwaltung der Daten Ihres Unternehmens.

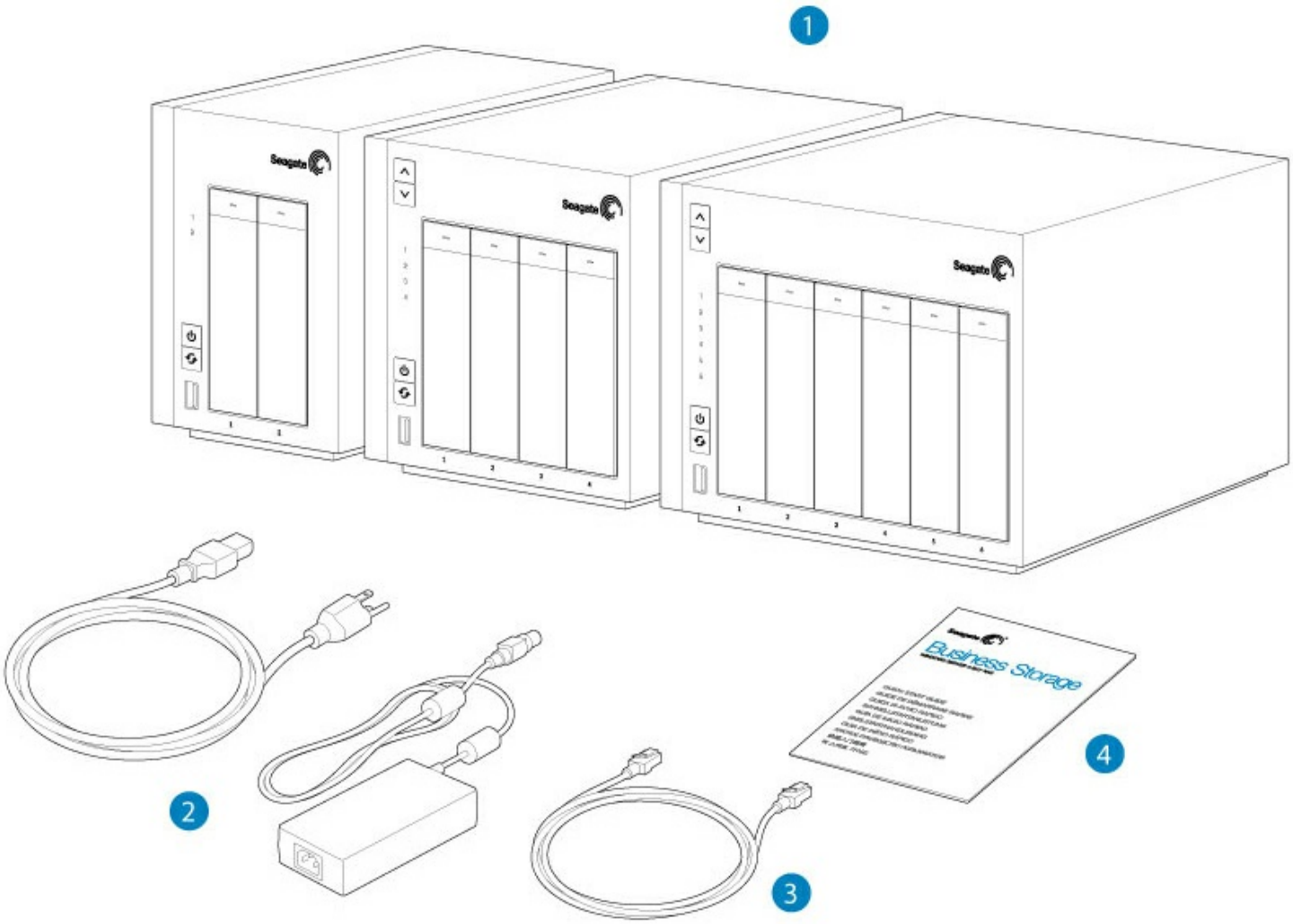
In diesem Benutzerhandbuch finden Sie Schritt-für-Schritt-Anweisungen zu Installation, Hardware-Wartung und Fehlerbehebung. Falls Probleme auftreten, lesen Sie das Kapitel Hilfe.

> **i** Lesen Sie die Garantie vor der Durchführung jeglicher Hardware-Reparaturen oder -Wartungen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben werden.

Zielgruppe dieses Handbuchs

Dieses Benutzerhandbuch setzt voraus, dass Sie praktische Kenntnisse in puncto Netzwerke, NAS (Network-Attached Storage) und Speicherprodukte haben. Sollten Sie nicht über diese Kenntnisse verfügen oder sich bei den Anweisungen in diesem Handbuch nicht sicher sein, fahren Sie mit der Installation bzw. dem Komponentenaustausch nicht fort.

Packungsinhalt



1. Seagate NAS Pro 2-Bay | 4-Bay | 6-Bay
2. Netzkabel
3. Ethernet-Kabel
4. Installationsanleitung

Die Verpackung beinhaltet zudem Schrauben zur Befestigung von 2,5-Zoll-Festplatten an den Festplattenrahmen. Anweisungen zum Einsetzen der Festplatten in das NAS-Gehäuse finden Sie unter Festplattenwartung.

Wichtige Information: Bewahren Sie Ihre Verpackung auf. Falls das Produkt repariert oder gewartet werden muss, ist es in der Originalverpackung einzusenden.

Mindestsystemanforderungen

Wichtige Information: Ihr Seagate NAS Pro muss mit einem DHCP-Server verbunden werden, um ein korrektes automatisches Remote-Server-Setup zu ermöglichen.

Client-Typen

- Windows XP, Windows Vista™, Windows 7, Windows 8
- Windows Server 2003, Windows Server 2008R2, Windows Server 2012
- Mac OS X 10.6 oder höher
- Linux 2.4 oder höher

Browser

Aktuelle Versionen von:

- Internet Explorer
- Firefox
- Safari
- Chrome

> **Wichtige Information:** Die Leistung Ihres Produkts von Seagate kann durch externe Einflüsse wie Netzwerkaktivität, Hardware, Distanz und Einrichtung beeinträchtigt werden.

Eine optimale Leistung erzielen Sie mit Geräten mit Gigabit-Ethernet.

Systemübersicht

Das Festplattengehäuse NAS Pro von Seagate ist in zwei Modellen erhältlich.

- Seagate NAS Pro 2-Bay (bis zu zwei 3,5-Zoll-/2,5-Zoll-Festplatten)
- Seagate NAS Pro 4-Bay (bis zu vier 3,5-Zoll-/2,5-Zoll-Festplatten)
- Seagate NAS Pro 6-Bay (bis zu sechs 3,5-Zoll-/2,5-Zoll-Festplatten)

Jede einzelne Festplatte ist swapfähig und vor Ort austauschbar. Stellen Sie bei der Installation von Festplatten im NAS Pro von Seagate sicher, dass es sich um SATA-Festplatten mit 3,0 Gbit/s mit bis zu 7.200 U/min handelt. Seagate empfiehlt NAS HDD.

Hinweis: Der Lieferumfang Ihres Seagate NAS enthält Schrauben zur Befestigung von 2,5-Zoll-Festplatten an den Festplattenrahmen.

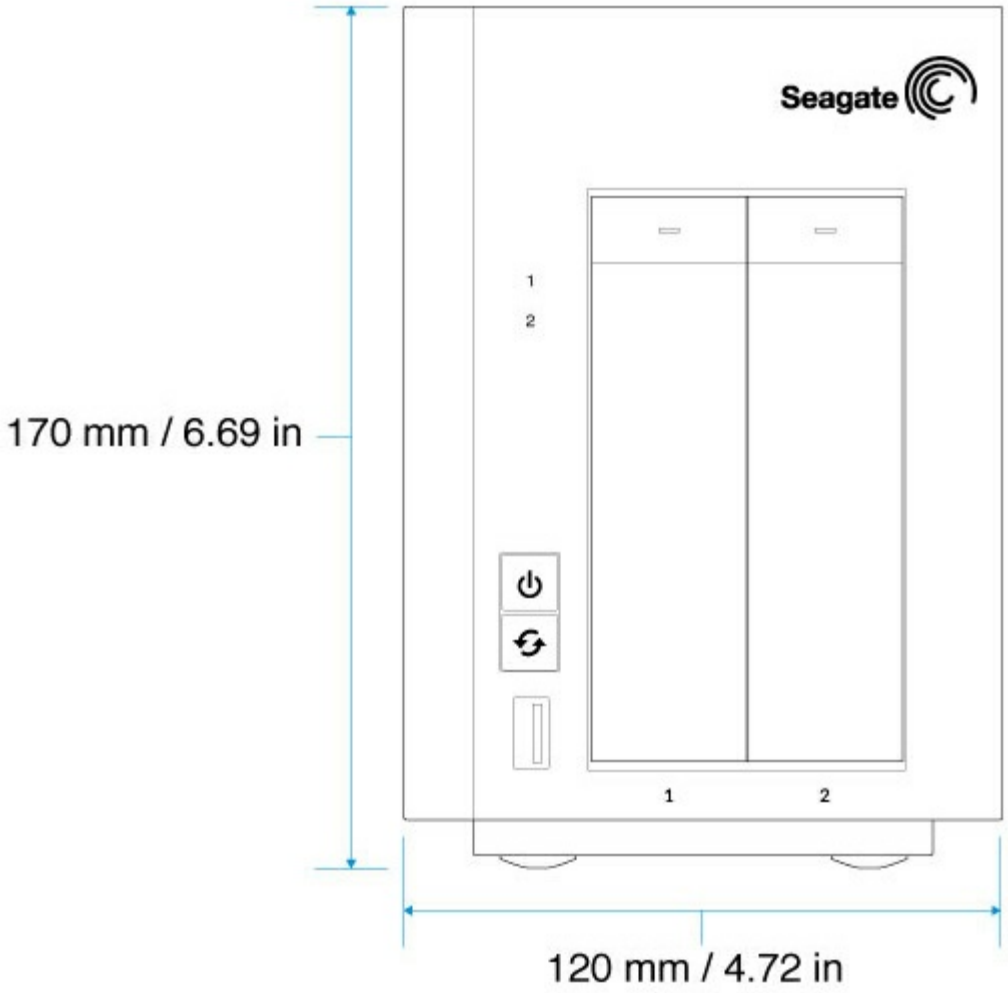
Technische Daten

Speichermanagement

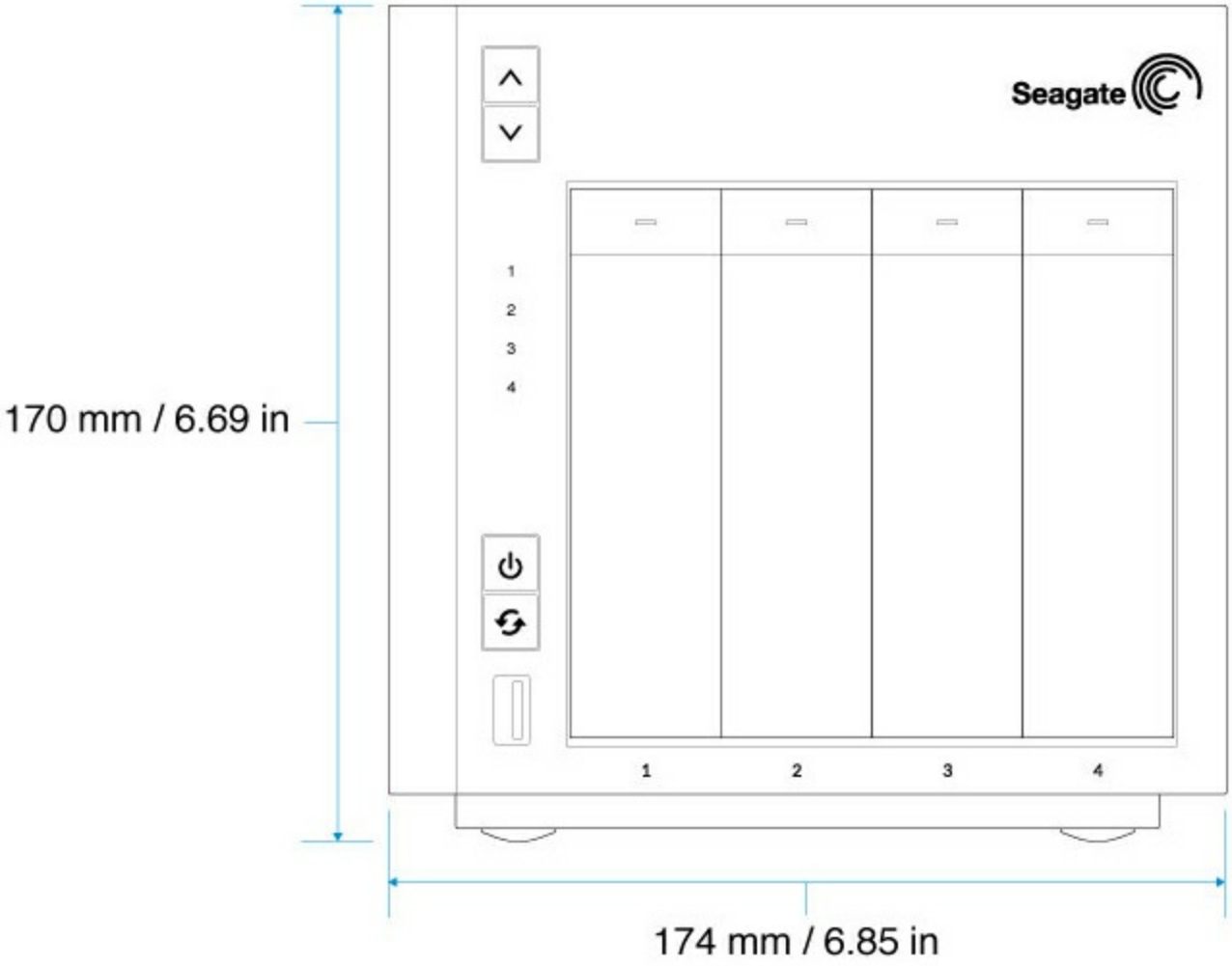
Seagate NAS Pro läuft unter Seagate NAS OS. Verwenden Sie das NAS OS-Administrationstool, um Volumes, Shares, Benutzer, Gruppen und vieles mehr zu definieren. Siehe Software.

Gehäuseabmessungen

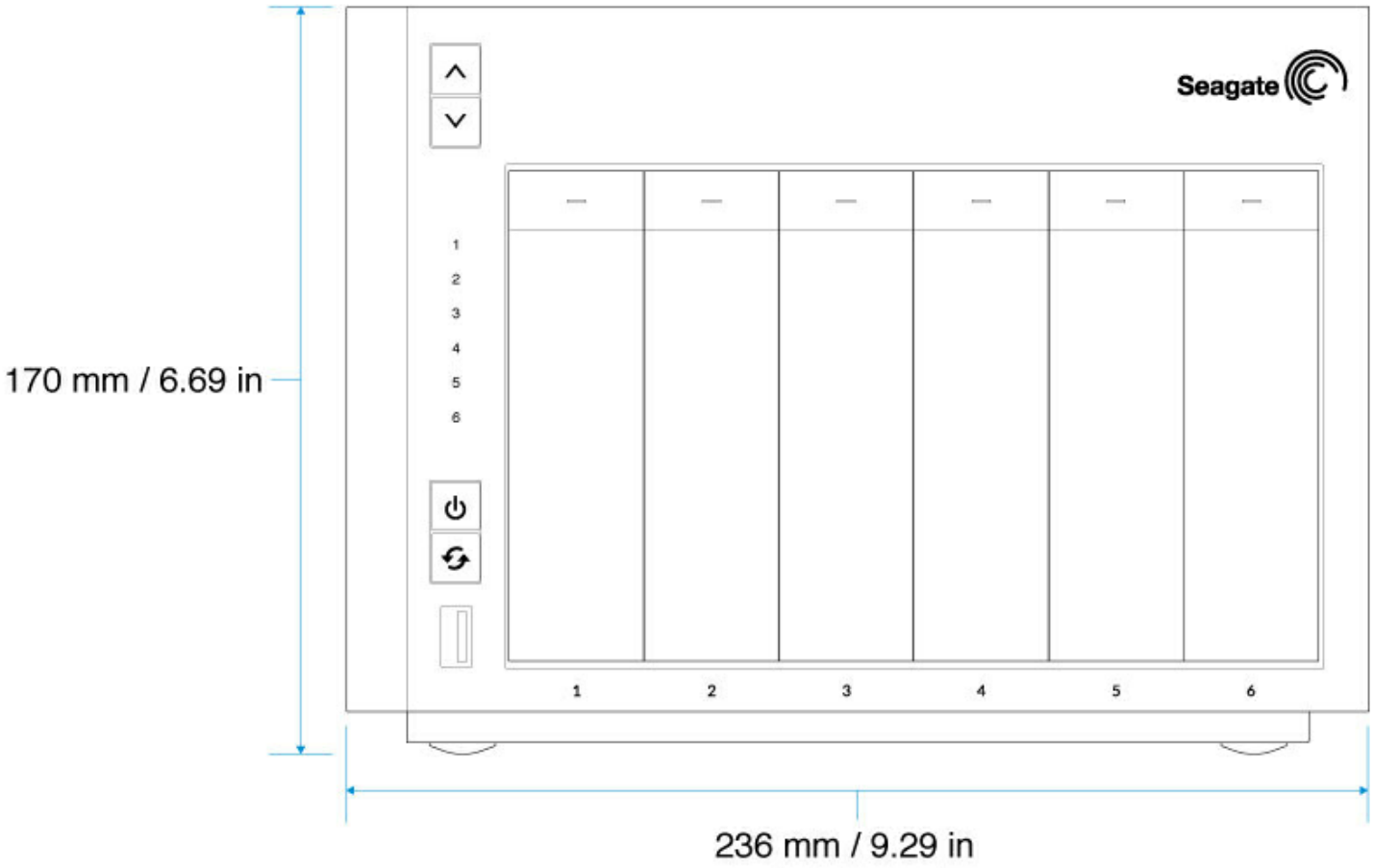
NAS Pro 2-Bay


Seagate
1
2
1
2
170 mm / 6.69 in
120 mm / 4.72 in

NAS Pro 4-Bay


170 mm / 6.69 in
Seagate
1
2
3
4
1
2
3
4
174 mm / 6.85 in

NAS Pro 6-Bay


170 mm / 6.69 in
Seagate
1
2
3
4
5
6
1
2
3
4
5
6
236 mm / 9.29 in

Gewicht Gehäuse

NAS Pro 2-Bay

Festplatten	Festplattenkapazität	Gewicht (kg/lb)
0	n. v.	1,75/3,86
2	2 TB	2,81/6,19
2	4 TB	2,82/6,22
2	5 TB	2,83/6,24

NAS Pro 4-Bay

Festplatten	Festplattenkapazität	Gewicht (kg/lb)

0	n. v.	2,45/5,40
2	2 TB	3,51/7,74
2	4 TB	3,52/7,76
2	5 TB	3,53/7,78
4	2 TB	4,57/10,08
4	4 TB	4,59/10,12
4	5 TB	4,61/10,16

NAS Pro 6-Bay

Festplatten	Festplattenkapazität	Gewicht (kg/lb)
0	n. v.	3,0 / 6,60
2	2 TB	4,06 / 8,95
2	4 TB	4,07 / 8,97
2	5 TB	4,08 / 8,99
4	2 TB	5,12 / 11,29
4	4 TB	5,14 / 11,33
4	5 TB	5,16 / 11,38
6	2 TB	6,18 / 13,62
6	4 TB	6,21 / 13,69
6	5 TB	6,24 / 13,76

Temperaturbereiche

Umgebung	Temperaturbereich
Standard (Betrieb)	+0 °C bis 40 °C
Speicher (ausgeschaltet)	-20 °C bis 60 °C

Luftfeuchtigkeit

Umgebung	Luftfeuchtigkeit

Standard (Betrieb)	0 % bis 90 %, nicht kondensierend
Speicher (ausgeschaltet)	0 % bis 95%, nicht kondensierend

Elektrik

Das mitgelieferte Netzteil ist zur Verwendung mit Ihrem spezifischen Seagate NAS Pro vorgesehen. Es ist nicht mit Netzteilen kompatibel, die mit anderen von Seagate, einem Seagate-Tochterunternehmen oder Drittanbieter hergestellten Festplattengehäusen geliefert werden.

NAS Pro 2-Bay
Externe Stromversorgung: 100 bis 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz, 12 V/48 W

NAS Pro 4-Bay
Externe Stromversorgung: 100 bis 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz, 19 V/120 W

NAS Pro 6-Bay
Externe Stromversorgung: 100 bis 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz, 19 V/150 W

Geräuschpegel

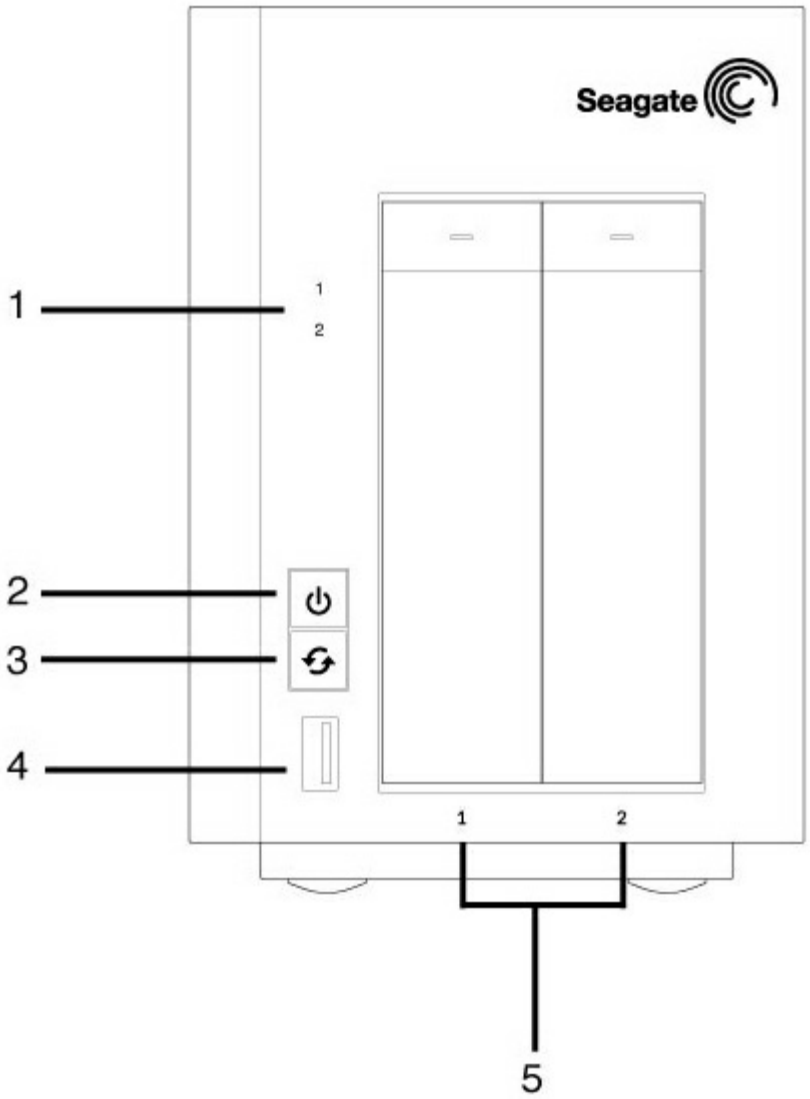
NAS Pro 2-Bay
Im Betrieb: 20-32 dBA bei 1 m

NAS Pro 4-Bay
Im Betrieb: 22-32 dBA bei 1 m

NAS Pro 6-Bay
Im Betrieb: 24-32 dBA bei 1

Ansicht Frontpanel

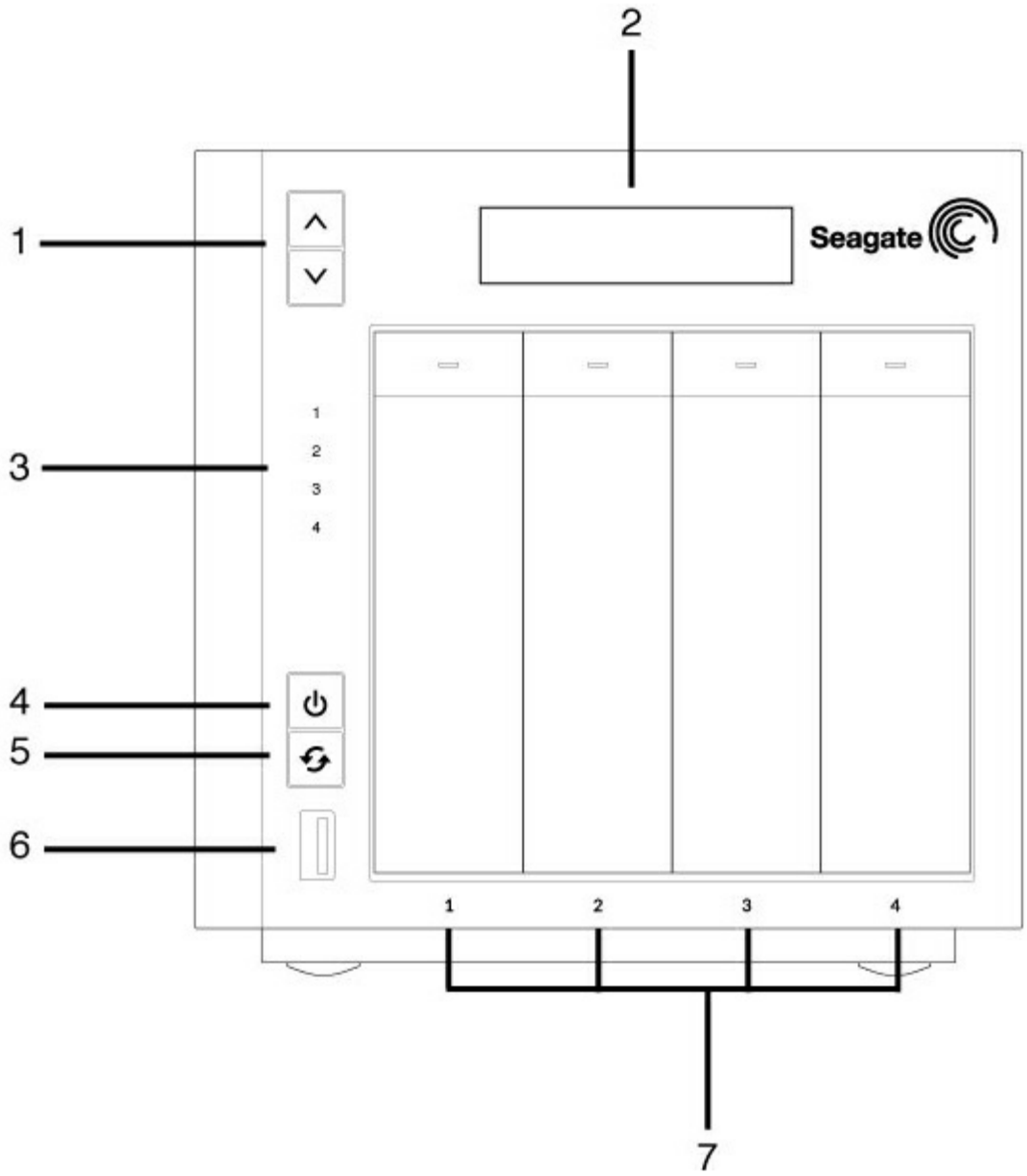
NAS Pro 2-Bay



1. **Festplatten-LEDs:** Die LEDs blinken, um die Aktivität der Festplatte anzuzeigen.
2. **Netzschalter und Status-LED:** Zum Ein- und Ausschalten des NAS (siehe Betrieb). Wenn der Schalter gedrückt wird, leuchtet eine LED auf.
3. **One-Touch-Backup-Taste:** Durch Drücken der Taste wird eine Sicherung eingeleitet. Die One-Touch-Taste muss mit dem NAS OS Backup Manager konfiguriert werden.
4. **SuperSpeed USB 3.0-Anschluss:** Für den Anschluss kompatibler USB-Speichergeräte.
5. **Festplattenschächte:** Schächte für die Festplatten.

Weitere Informationen zum Verhalten von LEDs finden Sie unter System-LEDs.

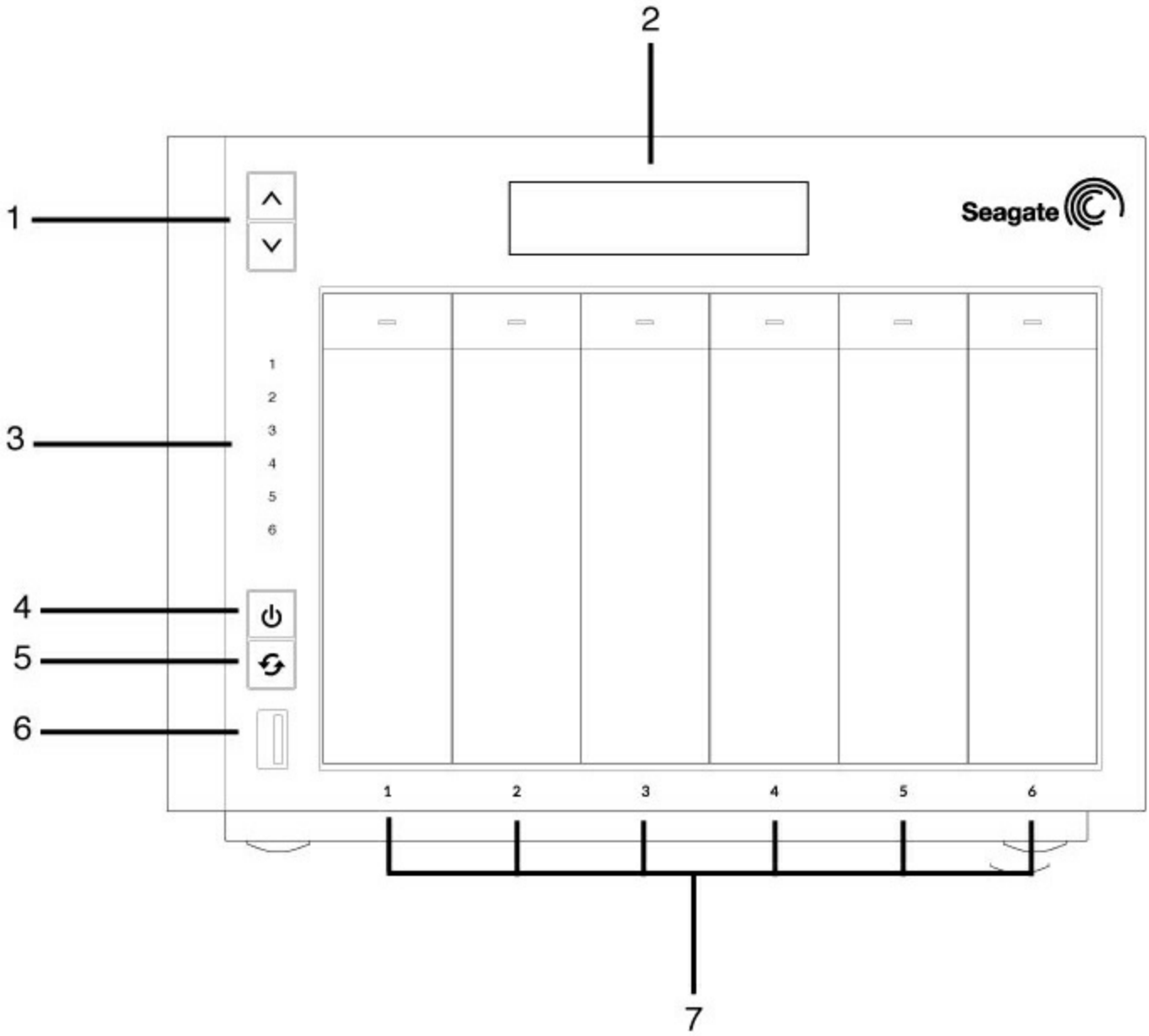
NAS Pro 4-Bay



1. **LCD-Pfeiltasten:** Nutzen Sie die LCD-Pfeiltasten, um durch das LCD-Menü zu navigieren.
2. **LCD-Menü:** Überprüfen der NAS Pro-Einstellungen (siehe LCD-Menü (NAS Pro 4-Bay und 6-Bay)).
3. **Festplatten-LEDs:** Aktivitäts-LEDs für die Festplatten.
4. **Netzschalter und Status-LED:** Schaltet das NAS ein bzw. aus (siehe Betrieb). Wenn der Schalter gedrückt wird, leuchtet eine LED auf.
5. **One-Touch-Backup-Taste:** Durch Drücken der Taste wird eine Sicherung eingeleitet. Die One-Touch-Taste muss mit dem NAS OS Backup Manager konfiguriert werden.
6. **SuperSpeed USB 3.0-Anschluss:** Für den Anschluss kompatibler USB-Speichergeräte.
7. **Festplattenschächte:** Schächte für die Festplatten.

Weitere Informationen zum Verhalten von LEDs finden Sie unter System-LEDs.

NAS Pro 6-Bay

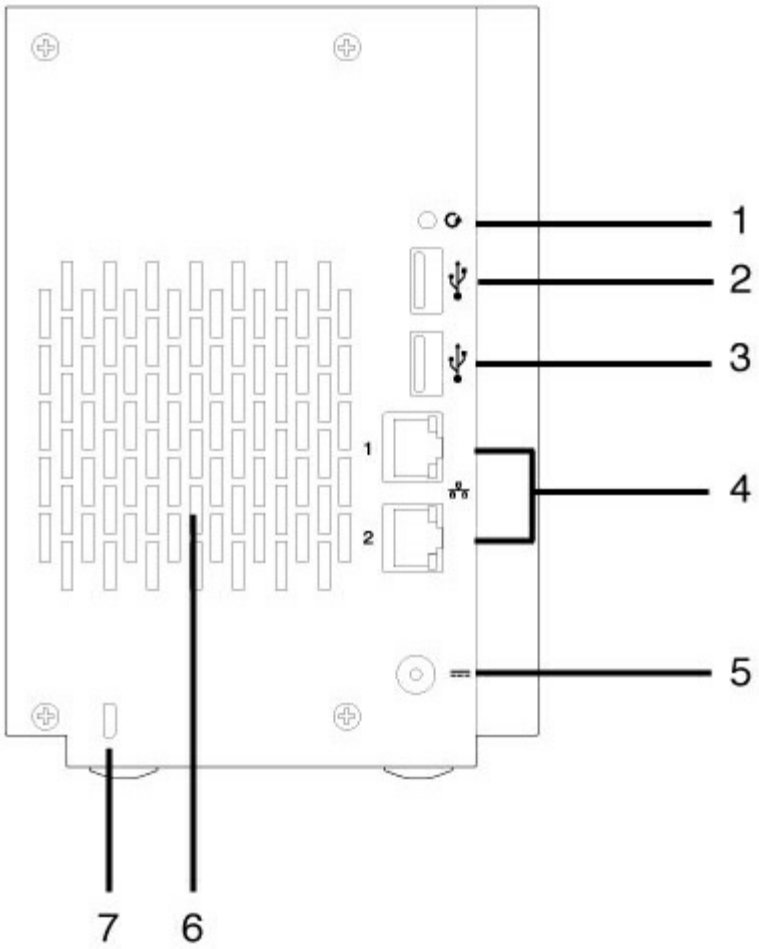


1. **LCD-Pfeiltasten:** Nutzen Sie die LCD-Pfeiltasten, um durch das LCD-Menü zu navigieren.
2. **LCD-Menü:** Überprüfen der NAS Pro-Einstellungen (siehe LCD-Menü (NAS Pro 4-Bay und 6-Bay)).
3. **Festplatten-LEDs:** Aktivitäts-LEDs für die Festplatten.
4. **Netzschalter und Status-LED:** Schaltet das NAS ein bzw. aus (siehe Betrieb). Wenn der Schalter gedrückt wird, leuchtet eine LED auf.
5. **One-Touch-Backup-Taste:** Durch Drücken der Taste wird eine Sicherung eingeleitet. Die One-Touch-Taste muss mit dem NAS OS Backup Manager konfiguriert werden.
6. **SuperSpeed USB 3.0-Anschluss:** Für den Anschluss kompatibler USB-Speichergeräte.
7. **Festplattenschächte:** Schächte für die Festplatten.

Weitere Informationen zum Verhalten von LEDs finden Sie unter System-LEDs.

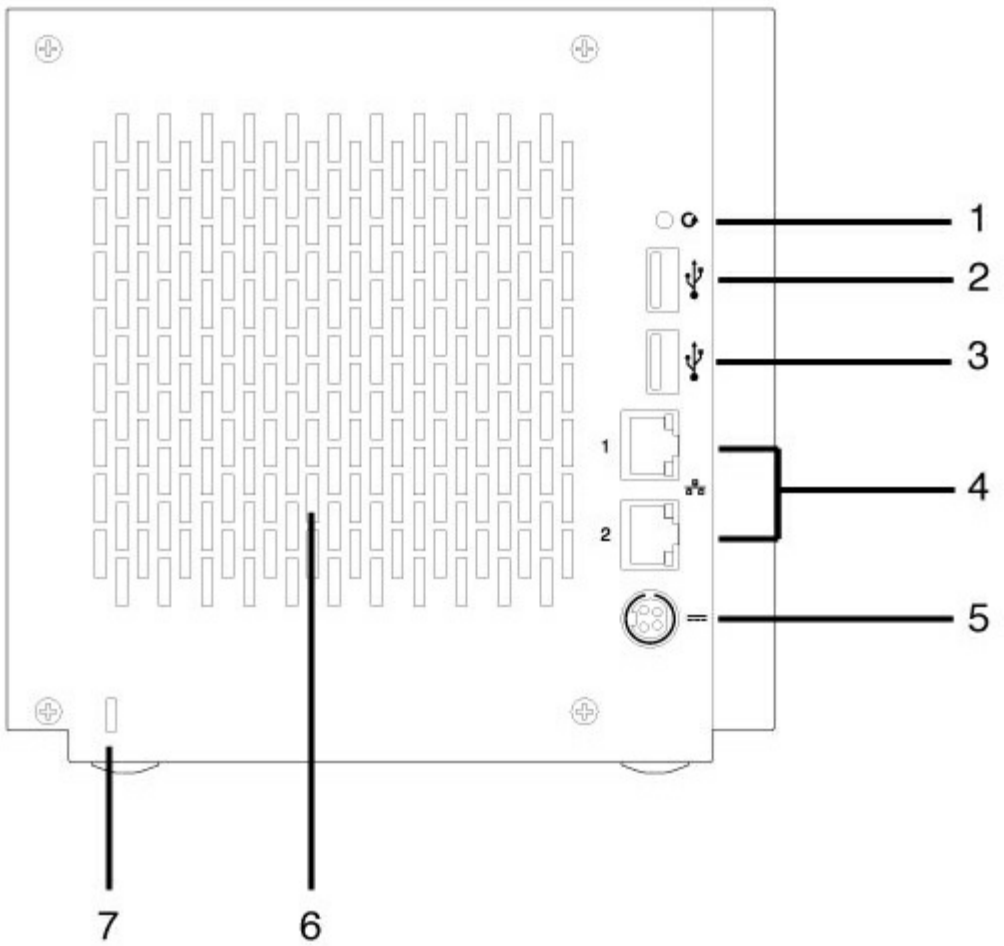
Ansicht Rückpanel

NAS Pro 2-Bay



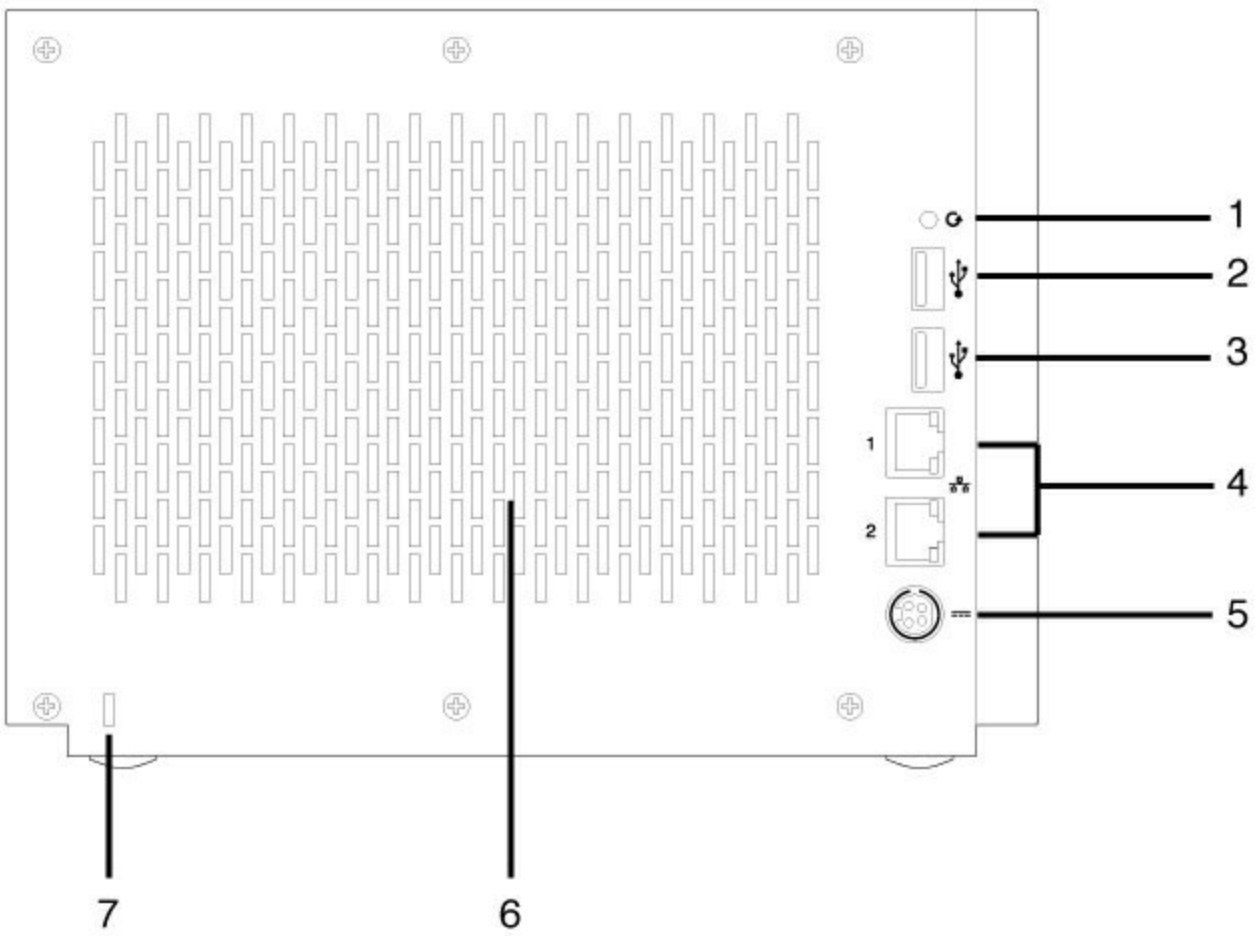
1. **Wiederherstellungstaste:** Die Wiederherstellungstaste wird verwendet, um eine NAS OS-Rettung (siehe NAS OS-Rettung) oder die erste Konfiguration eines NAS Pro ohne Festplatten (siehe Setup) auszuführen. Verwenden Sie ein spitzes Werkzeug, um die Taste in der Vertiefung vorsichtig zu drücken.
2. **SuperSpeed USB 3.0-Anschluss:** für den Anschluss kompatibler USB-Speichergeräte.
3. **Hi-Speed USB-2.0-Anschluss:** für den Anschluss kompatibler USB-Speichergeräte.
4. **Gigabit-Ethernet-Anschlüsse (x2):** für die Verbindung des Ethernet-Kabel des Geräts mit Ihrem Netzwerk. Siehe Setup.
5. **Stromeingang:** Hier stecken Sie den mit mit dem NAS gelieferten Wechselstromadapter ein. Siehe Setup.
6. **Lüftung:** stellt sicher, dass das Netzgerät Ihres NAS Pro während des Betriebs kühl bleibt. Achten Sie darauf, das Gebläse nicht zu blockieren, wenn Sie das Produkt verwenden.
7. **Kensington-Schloss:** sichert mit einem kompatiblen Kabel den NAS Pro an einen Schreibtisch.

NAS Pro 4-Bay



1. **Wiederherstellungstaste:** Die Wiederherstellungstaste wird verwendet, um eine NAS OS-Rettung (siehe NAS OS-Rettung) oder die erste Konfiguration eines NAS Pro ohne Festplatten (siehe Setup) auszuführen. Verwenden Sie ein spitzes Werkzeug, um die Taste in der Vertiefung vorsichtig zu drücken.
2. **SuperSpeed USB 3.0-Anschluss:** für den Anschluss kompatibler USB-Speichergeräte.
3. **Hi-Speed USB-2.0-Anschluss:** für den Anschluss kompatibler USB-Speichergeräte.
4. **Gigabit-Ethernet-Anschlüsse (x2):** für die Verbindung des Ethernet-Kabel des Geräts mit Ihrem Netzwerk. Siehe Setup.
5. **Stromeingang:** Hier stecken Sie den mit mit dem NAS gelieferten Wechselstromadapter ein. Siehe Setup.
6. **Lüftung:** stellt sicher, dass das Netzgerät Ihres NAS Pro während des Betriebs kühl bleibt. Achten Sie darauf, das Gebläse nicht zu blockieren, wenn Sie das Produkt verwenden.
7. **Kensington-Schloss:** sichert mit einem kompatiblen Kabel den NAS Pro an einen Schreibtisch.

NAS Pro 6-Bay



1. **Wiederherstellungstaste:** Die Wiederherstellungstaste wird verwendet, um eine NAS OS-Rettung (siehe NAS OS-Rettung) oder die erste Konfiguration eines NAS Pro ohne Festplatten (siehe Setup) auszuführen. Verwenden Sie ein spitzes Werkzeug, um die Taste in der Vertiefung vorsichtig zu drücken.
2. **SuperSpeed USB 3.0-Anschluss:** für den Anschluss kompatibler USB-Speichergeräte.
3. **Hi-Speed USB-2.0-Anschluss:** für den Anschluss kompatibler USB-Speichergeräte.
4. **Gigabit-Ethernet-Anschlüsse (x2):** für die Verbindung des Ethernet-Kabel des Geräts mit Ihrem Netzwerk. Siehe Setup.
5. **Stromeingang:** Hier stecken Sie den mit mit dem NAS gelieferten Wechselstromadapter ein. Siehe Setup.
6. **Lüftung:** stellt sicher, dass das Netzgerät Ihres NAS Pro während des Betriebs kühl bleibt. Achten Sie darauf, das Gebläse nicht zu blockieren, wenn Sie das Produkt verwenden.
7. **Kensington-Schloss:** sichert mit einem kompatiblen Kabel den NAS Pro an einen Schreibtisch.

USB-Anschlüsse

NAS Pro von Seagate verfügt über:

- zwei USB-3.0-Anschlüsse (Vorder- und Rückseite)
- einen USB-2.0-Anschluss (Rückseite)

Schließen Sie USB-Direct-Attached Storage (DAS)-Geräte an das Seagate NAS Pro für Backups an. Kompatible Dateiformate für DAS: FAT32, NTFS, HFS+, EXT3, EXT4 und XFS. Andere Speicherformate werden von dem NAS nicht erkannt. Es gelten keine Kapazitätsbeschränkungen.

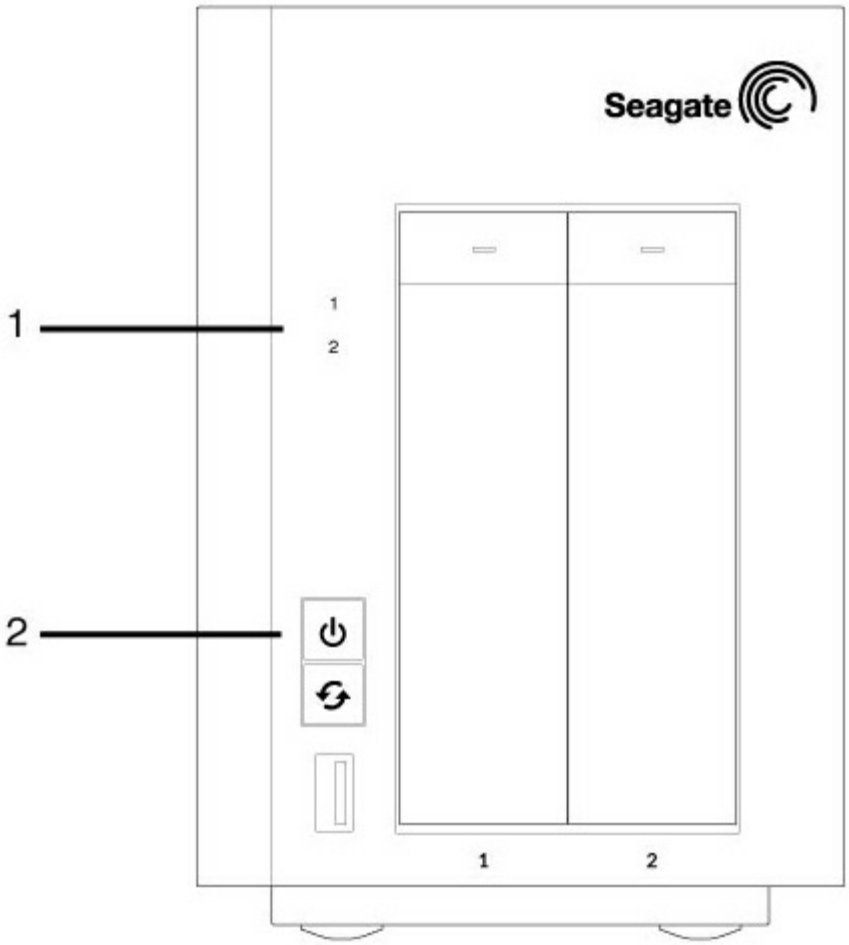
Ihr Seagate NAS Pro weist an seiner Vorderseite auch eine One-Touch-Backup-Taste auf. Führen Sie den NAS OS Backup Manager aus, um die One-Touch-Taste für automatisierte Backups auf einem kompatiblen DAS zu konfigurieren.

System-LEDs

Der Seagate NAS Pro 2-Bay | 4-Bay | 6-Bay verfügt über zwei LED-Sätze, die Informationen zum Status des Systems angeben. Auf den folgenden Abbildungen sehen Sie die Einbauorte der LEDs am Gehäuse.

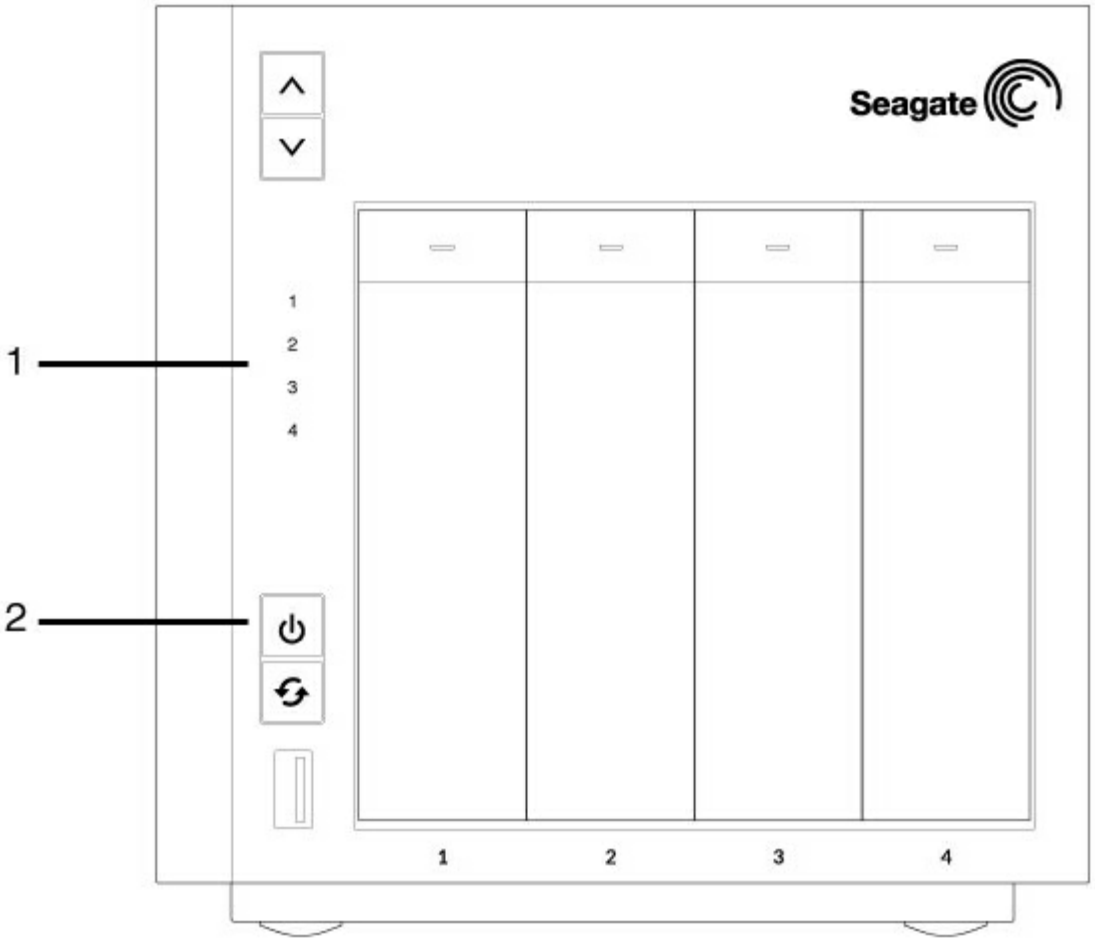
Status- und Festplatten-LEDs

LEDs des NAS Pro 2-Bay



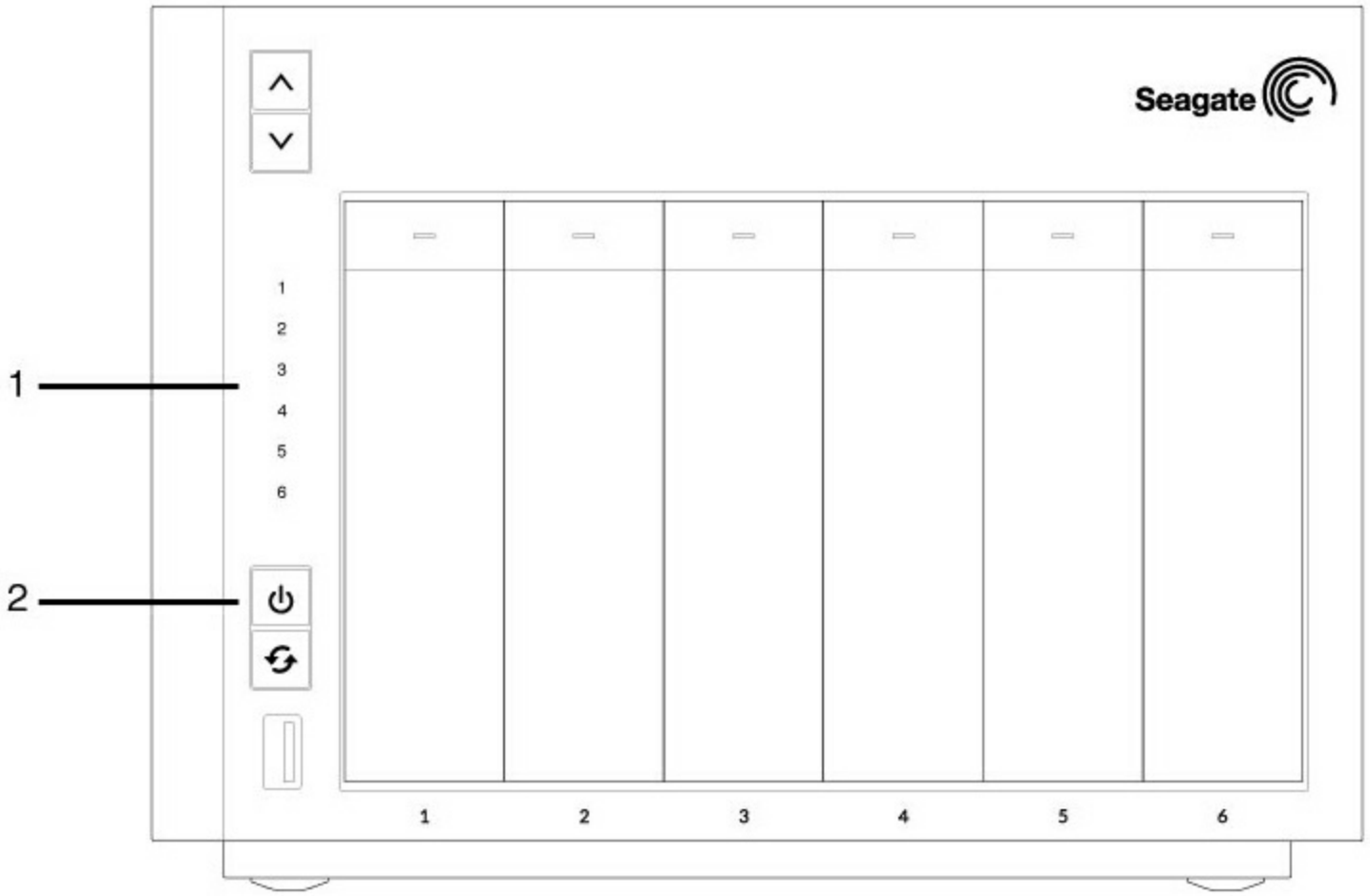
1. Festplatten
2. Status (Netzschalter)

LEDs des NAS Pro 4-Bay



1. Festplatten
2. Status (Netzschalter)

LEDs des NAS Pro 6-Bay



1. Festplatten
2. Status (Netzschalter)

LED-Verhalten

An den folgenden Farben erkennen Sie den allgemeinen Status Ihres NAS:

Farbe	Status
Leuchtet weiß	Bereit
Blinkt weiß	Start; Beenden; Aktivität
Blinkt rot und weiß	RAID-Synchronisierung; Software-Update
Blinkt rot	Warnung oder Hinweis
Leuchtet rot	Fehler

LED-Anzeigen

Die Status- und Festplatten-LEDs liefern Ihnen gemeinsam Informationen zum aktuellen Zustand Ihres NAS.

Allgemeine Verwendung

Status-LED	Festplatten-LED	Status
Blinkt weiß	Blinkt weiß	Das Gerät fährt hoch und wird dauerhaft weiß leuchten; das Gerät fährt herunter.
Leuchtet weiß	Leuchtet weiß	Der NAS ist bereit.
Leuchtet weiß	Blinkt weiß	Festplattenaktivität
Aus	Aus	Das Gerät ist ausgeschaltet; Lüfter drehen sich nicht; die Stromversorgung wurde unterbrochen, aber das Gerät wird über eine USV mit Strom versorgt; die Stromversorgung liefert keinen Strom, die USV (sofern vorhanden) verfügt über keinen Reservestrom mehr.

RAID und NAS OS

Status-LED	Festplatten-LED	Status
Blinkt rot und weiß	Blinkt rot und weiß	RAID-Synchronisation; NAS OS-Update läuft; Datenträgerüberprüfung steht noch aus oder ist im Gange.
Blinkt rot	Blinkt oder leuchtet weiß	RAID ist geschwächt. Daten bleiben intakt, aber das Array ist nicht mehr geschützt, falls eine weitere Festplatte ausfällt; Vorbereitung zur Synchronisation von RAID.
Blinkt rot	Blinkt rot und weiß auf einer einzigen Festplatten-LED	RAID wird mit einer Ersatzfestplatte synchronisiert. Das Verhalten ändert sich, sodass alle LEDs rot und weiß blinken.
Leuchtet rot	Leuchtet weiß	Dateisystemprüfung fehlgeschlagen; RAID ist ausgefallen und alle Daten sind verloren gegangen.

Temperatur

Status-LED	Festplatten-LED	Status
Blinkt rot und erlischt	Blinkt oder leuchtet weiß	Höhere Temperatur. Überprüfen Sie die Umgebungstemperatur und die Lüftung.
Leuchtet rot	Blinkt oder leuchtet weiß	Temperatur ist kritisch. Das Produkt wird wegen zu hoher Temperatur abgeschaltet.

UPS

Prüfen Sie das nachfolgend beschriebene LED-Verhalten, wenn Ihr Seagate NAS Pro an eine USV angeschlossen ist.

Status-LED	Festplatten-LED	Status
Blinkt rot und erlischt	Blinkt oder leuchtet weiß	Problem mit USV-Batterie.
Leuchtet rot	Blinkt oder leuchtet weiß	Kritischer USV-Fehler oder USV ist nicht verfügbar.

Setup

Der Seagate NAS Pro 2-Bay | 4-Bay | 6-Bay ist mit und ohne Festplatten erhältlich. Modelle ohne Festplatten werden auch als Gehäuse ohne Festplatten bezeichnet. Folgen Sie den nachstehenden Links für Anweisungen zum Setup von Seagate NAS Pro.

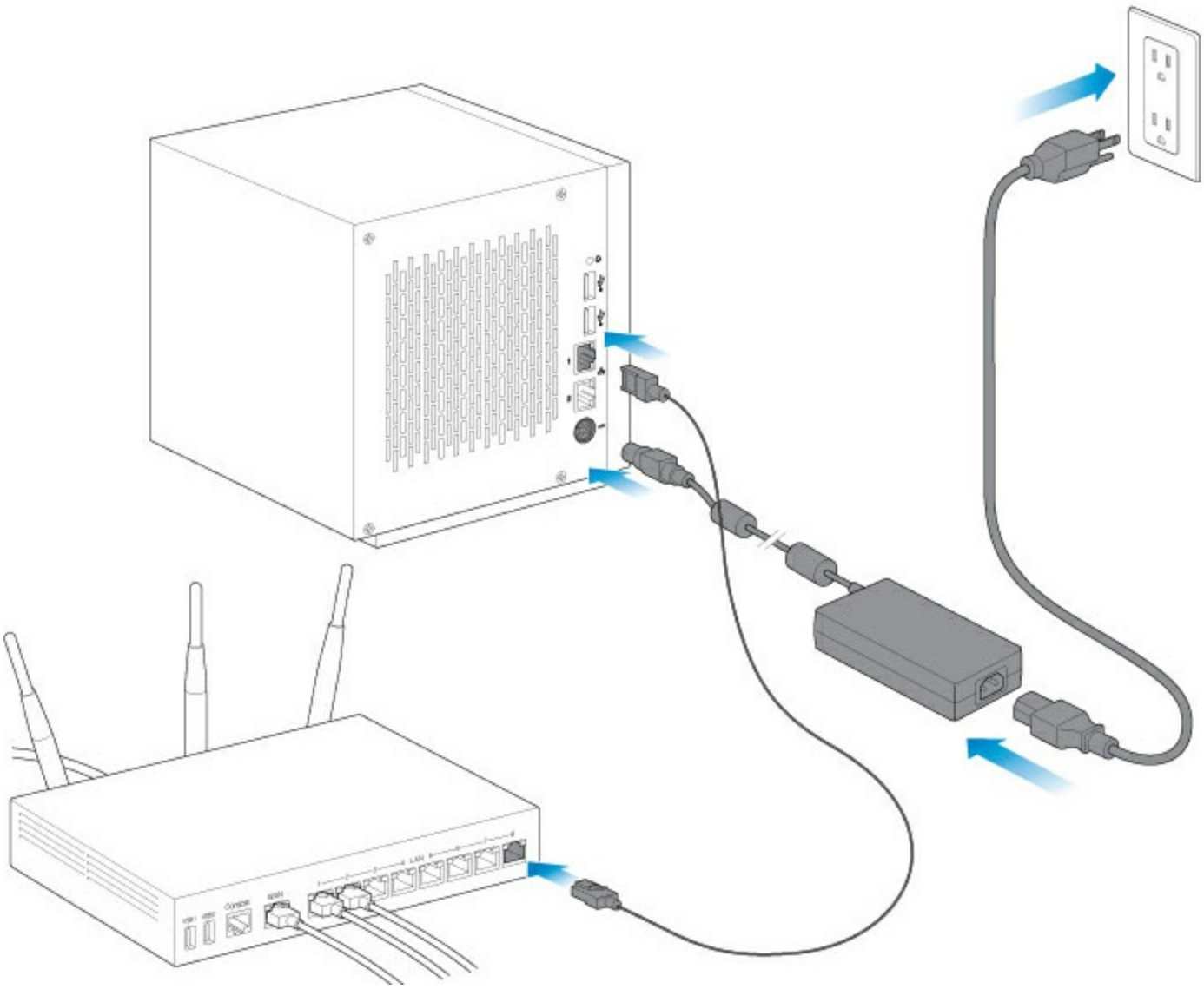
- NAS Pro mit Festplatten: Seagate NAS Pro mit Festplatten ist vorkonfiguriert und direkt aus der Verpackung einsatzbereit. Rufen Sie folgende Seite auf: NAS: mit Festplatten
- NAS Pro-Leergehäuse: Seagate NAS Pro als Gehäuse ohne Festplatten kann mit kompatiblen Festplatten konfiguriert werden. Rufen Sie folgende Seite auf: NAS: Gehäuse ohne Festplatten

Die unten stehenden Anweisungen finden Sie auch in der im Lieferumfang des NAS enthaltenen Installationsanleitung.

NAS: mit Festplatten

Schritt 1 – Kabel

Verbindungen



1. Verbinden Sie das Ethernet-Kabel mit dem NAS Pro und dem Router.
2. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem NAS Pro und dem Stromanschluss.

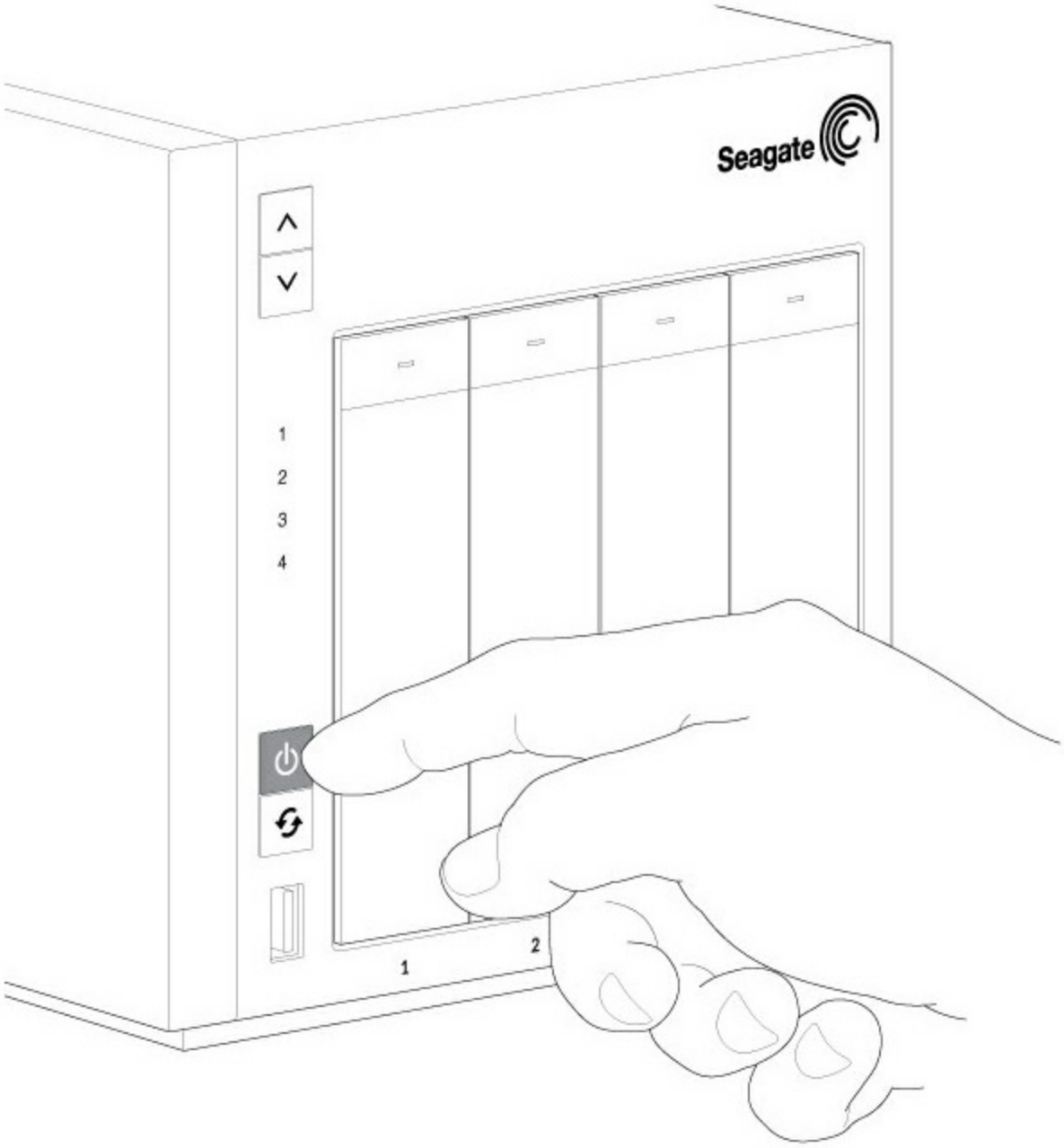
Folgendes können Sie auch anschließen:

- ein zweites Ethernet-Kabel für Redundanz oder Leistung

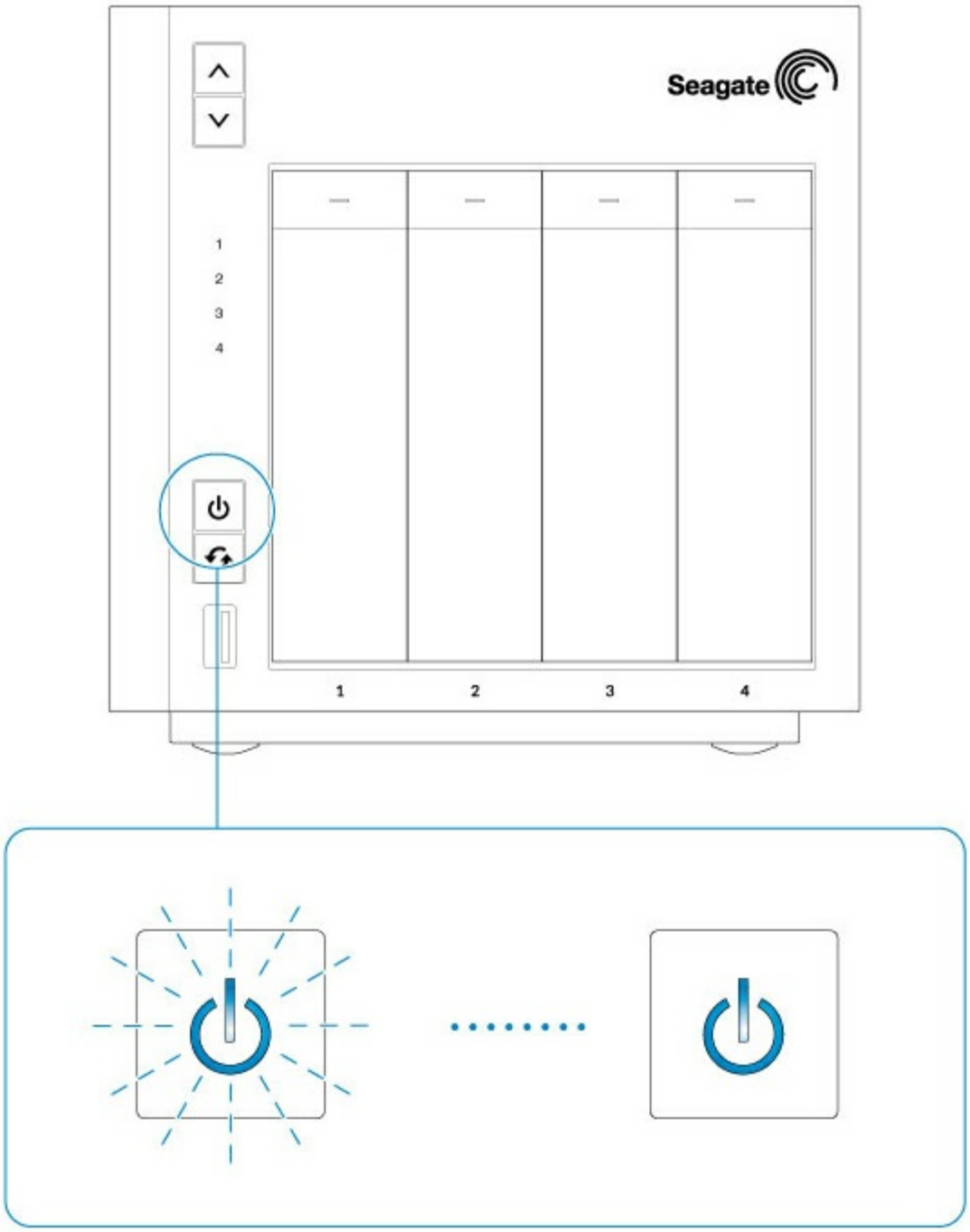
> **Kabelmanagement:** Für einen optimalen Betrieb sind die Kabel sorgfältig zu verlegen. Dies verhindert potentielle Gefahrenquellen und ermöglicht eine einfachere Wartung.

Schritt 2 – Einschalten des NAS Pro

1. Drücken Sie den Netzschalter an der Vorderseite des NAS Pro.



2. Der Startvorgang des NAS Pro kann mehrere Minuten dauern. Warten Sie, bis die LED dauerhaft leuchtet, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.



Schritt 3 – Erste Anmeldung

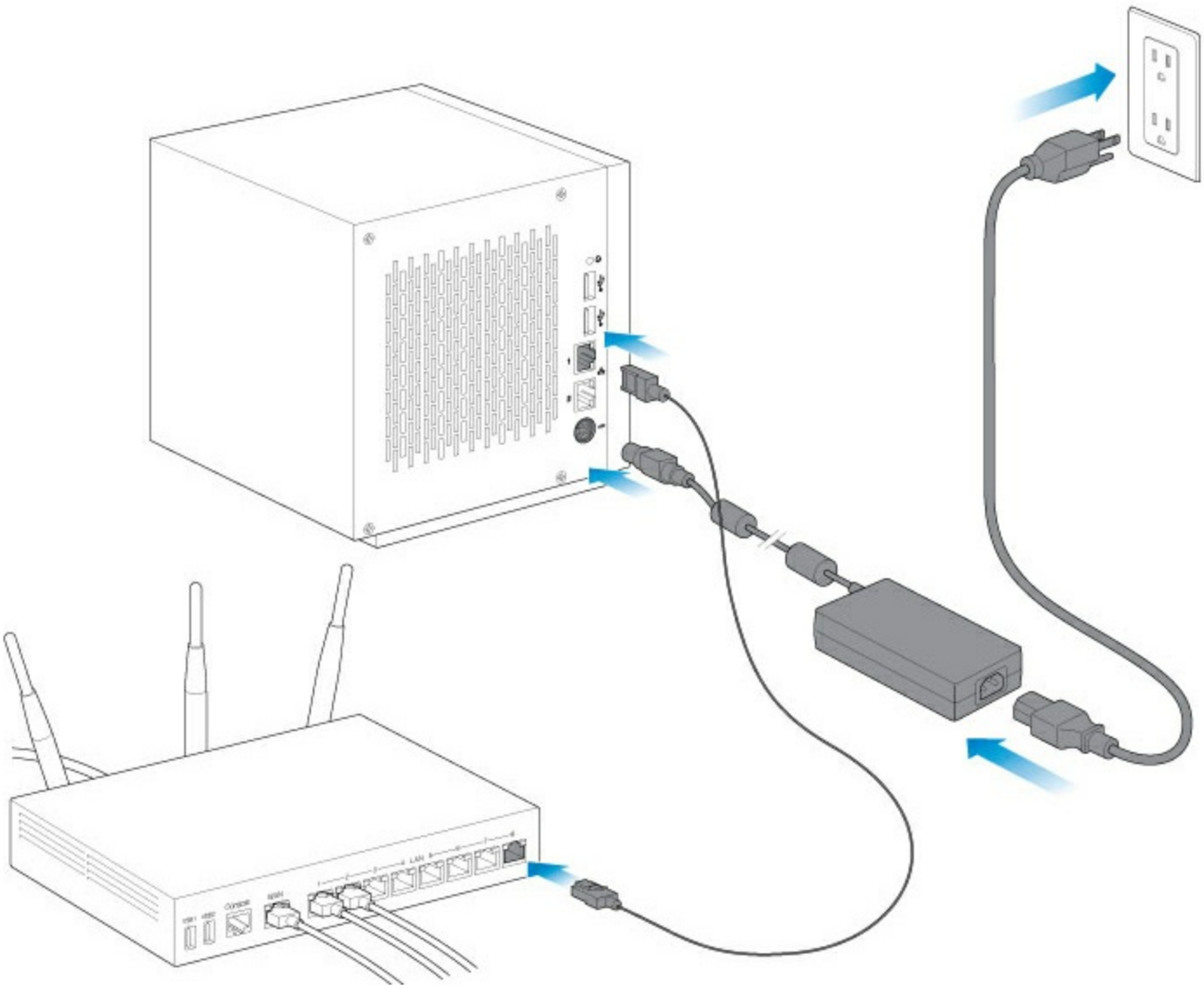
Melden Sie sich an einem Computer im Netzwerk beim NAS Pro an.

1. Starten Sie einen Browser.
2. Geben Sie Folgendes ein: http://discover.seagate.com.
3. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

NAS: Leergehäuse

Schritt 1 – Kabel

Verbindungen



1. Verbinden Sie das Ethernet-Kabel mit dem NAS Pro und dem Router.
2. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem NAS Pro und dem Stromanschluss.

Folgendes können Sie auch anschließen:

- ein zweites Ethernet-Kabel für Redundanz oder Leistung

> **Kabelmanagement:** Für einen optimalen Betrieb sind die Kabel sorgfältig zu verlegen. Dies verhindert potentielle Gefahrenquellen und ermöglicht eine einfachere Wartung.

Schritt 2 – Einschalten des NAS

Beim ersten Start eines Seagate NAS Pro ohne Festplatten muss das Gerät in den Wiederherstellungsmodus versetzt werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Drücken Sie die Wiederherstellungstaste wie unten beschrieben.

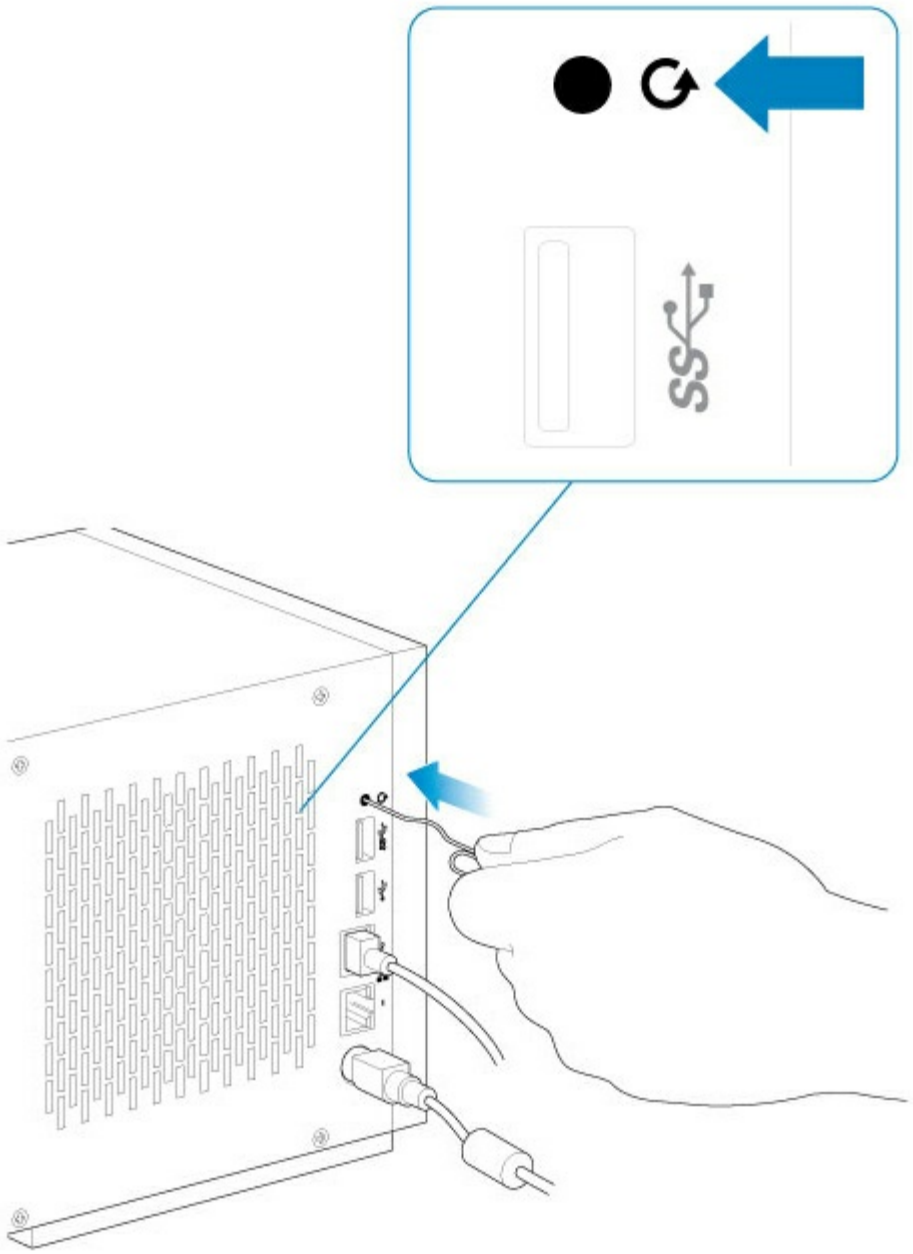
Halten Sie die Wiederherstellungstaste gedrückt, während Sie den Netzschalter kurz drücken. Weitere

Informationen zum kurzen Drücken finden Sie im Abschnitt Betrieb.

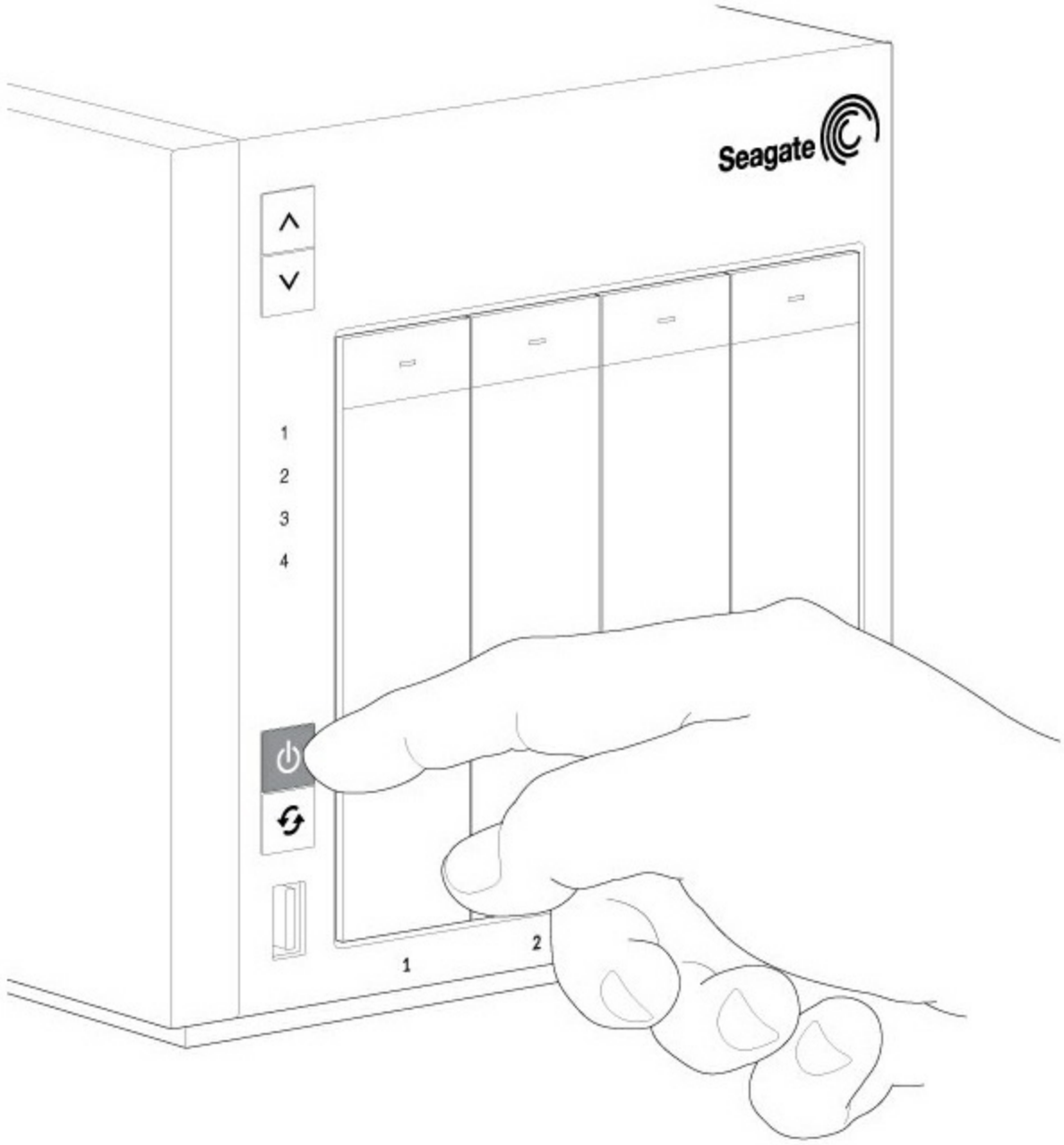
- Halten Sie die Wiederherstellungstaste weitere fünf Sekunden gedrückt, nachdem Sie den Netzschalter losgelassen haben.

Die Wiederherstellungstaste befindet sich an der Rückseite des Geräts in einer kleinen runden Vertiefung. Der Netzschalter befindet sich an der Vorderseite des Geräts (siehe Systemüberblick).

1. Verwenden Sie ein spitzes Objekt (z. B. eine Büroklammer, einen dünnen Schraubendreher usw.) um die Wiederherstellungstaste zu drücken.



2. Halten Sie die Wiederherstellungstaste gedrückt, während Sie den Netzschalter an der Vorderseite des NAS Pro kurz drücken. Um sicherzustellen, dass der NAS Pro in den Wiederherstellungsmodus wechselt, halten Sie die Wiederherstellungstaste weitere fünf Sekunden gedrückt, nachdem Sie den Netzschalter an der Vorderseite losgelassen haben.



Schritt 3 – Festplatten einsetzen

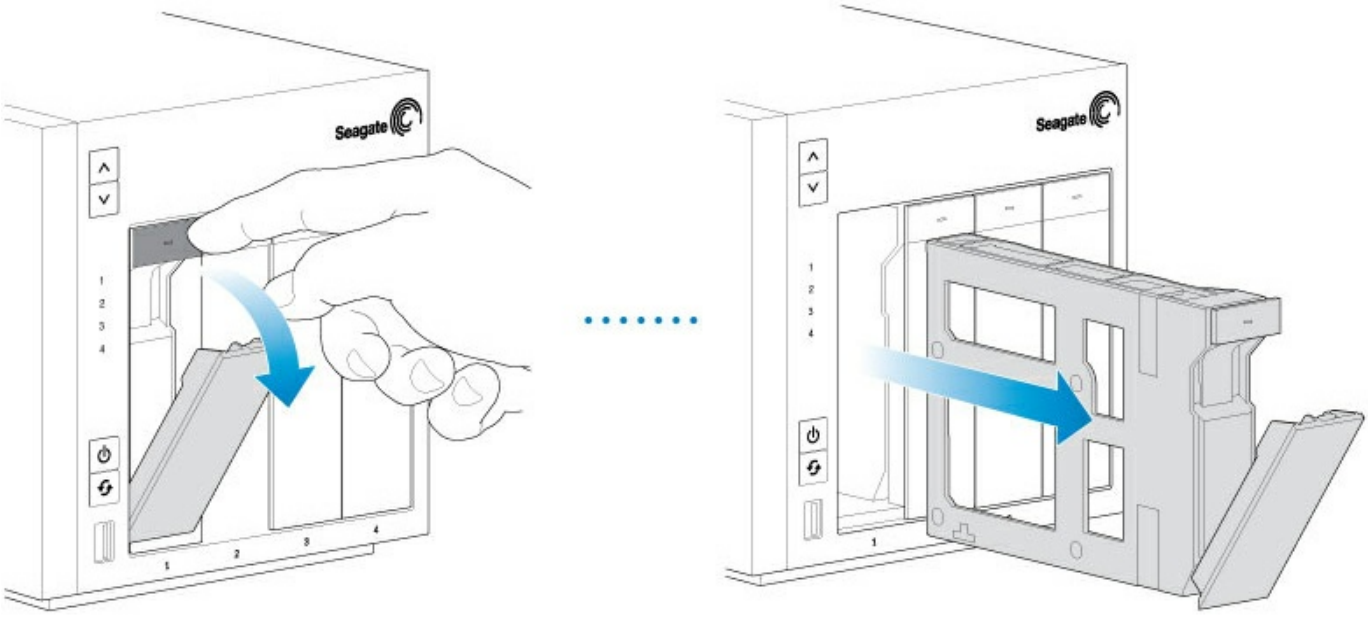
Hinweis: Sie können die Festplatten einsetzen, während der NAS Pro startet und in den Wiederherstellungsmodus schaltet.

Bevor Sie Festplatten in das Gehäuse einsetzen, sollten Sie Folgendes beachten:

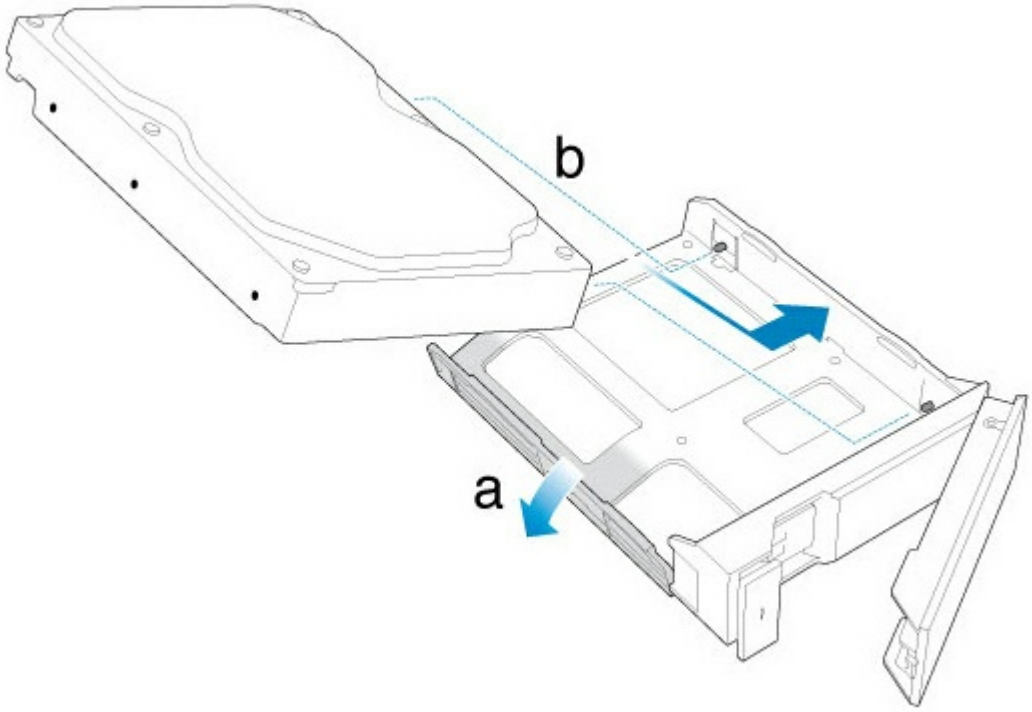
- Seagate empfiehlt, die Festplatten in dem Leergehäuse von links nach rechts zu installieren.
- Leere Rahmen müssen für die richtige Luftzirkulation in den Schächten bleiben.
- Stellen Sie zunächst sicher, dass Sie gut geerdet sind, bevor Sie die Festplatten berühren.

- Vergewissern Sie sich, dass sich die SATA-Schnittstelle der Festplatte hinten am Rahmen befindet.
- Die Festplatte wird mit Stiften am Rahmen befestigt.
- Der NAS Pro wird mit Schrauben zur Befestigung von 2,5-Zoll-Festplatten an den Festplattenrahmen geliefert.

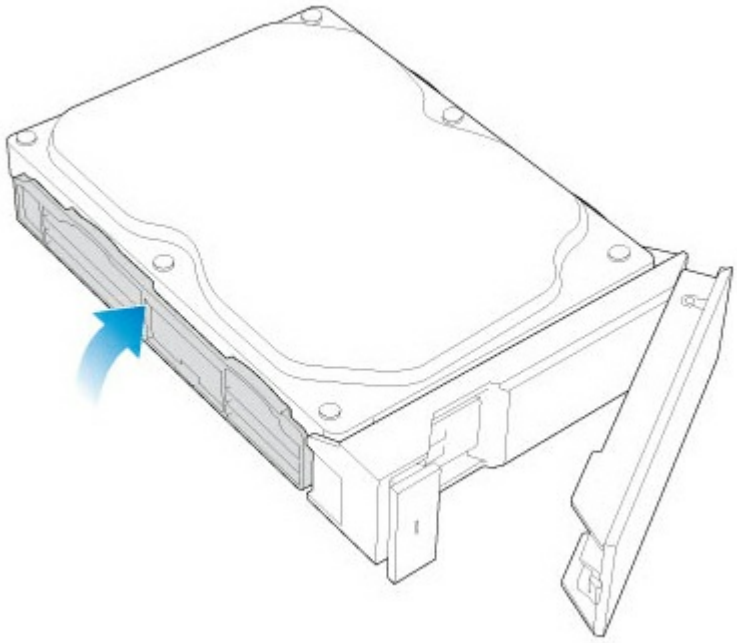
1. Entfernen Sie leere Festplattenrahmen aus dem NAS Pro.



2. Biegen Sie die linke Seite des Rahmens vorsichtig und verbinden Sie die Festplatte mit den beiden Stiften rechts.



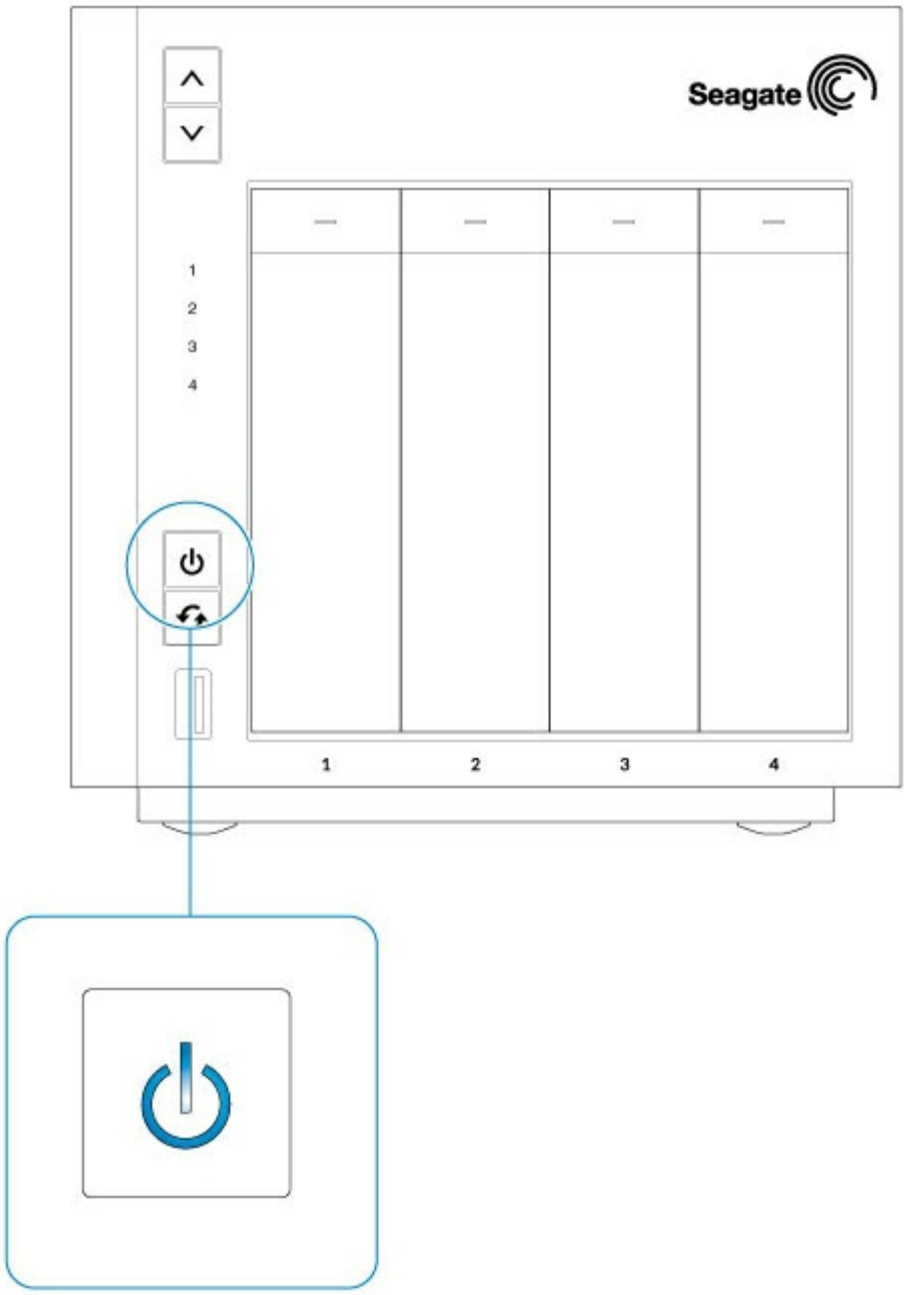
3. Lassen Sie die linke Seite des Rahmens los und schließen Sie die verbleibenden beiden Stifte an die Festplatte an.



4. Setzen Sie die Festplatten in die NAS Pro-Schächte ein. Drücken Sie jeden Festplattenrahmen so weit wie möglich in den Schacht, bevor Sie den Griff des Rahmens schließen.

Schritt 4 – Erste Anmeldung

Der Startvorgang des NAS Pro kann ein paar Minuten dauern. Warten Sie, bis die Netzschalter-LED dauerhaft leuchtet, bevor Sie mit den nächsten Schritten fortfahren.



Melden Sie sich auf dem NAS über einen Computer im Netzwerk an:

1. Öffnen Sie einen Browser.
2. Geben Sie Folgendes ein: http://discover.seagate.com.

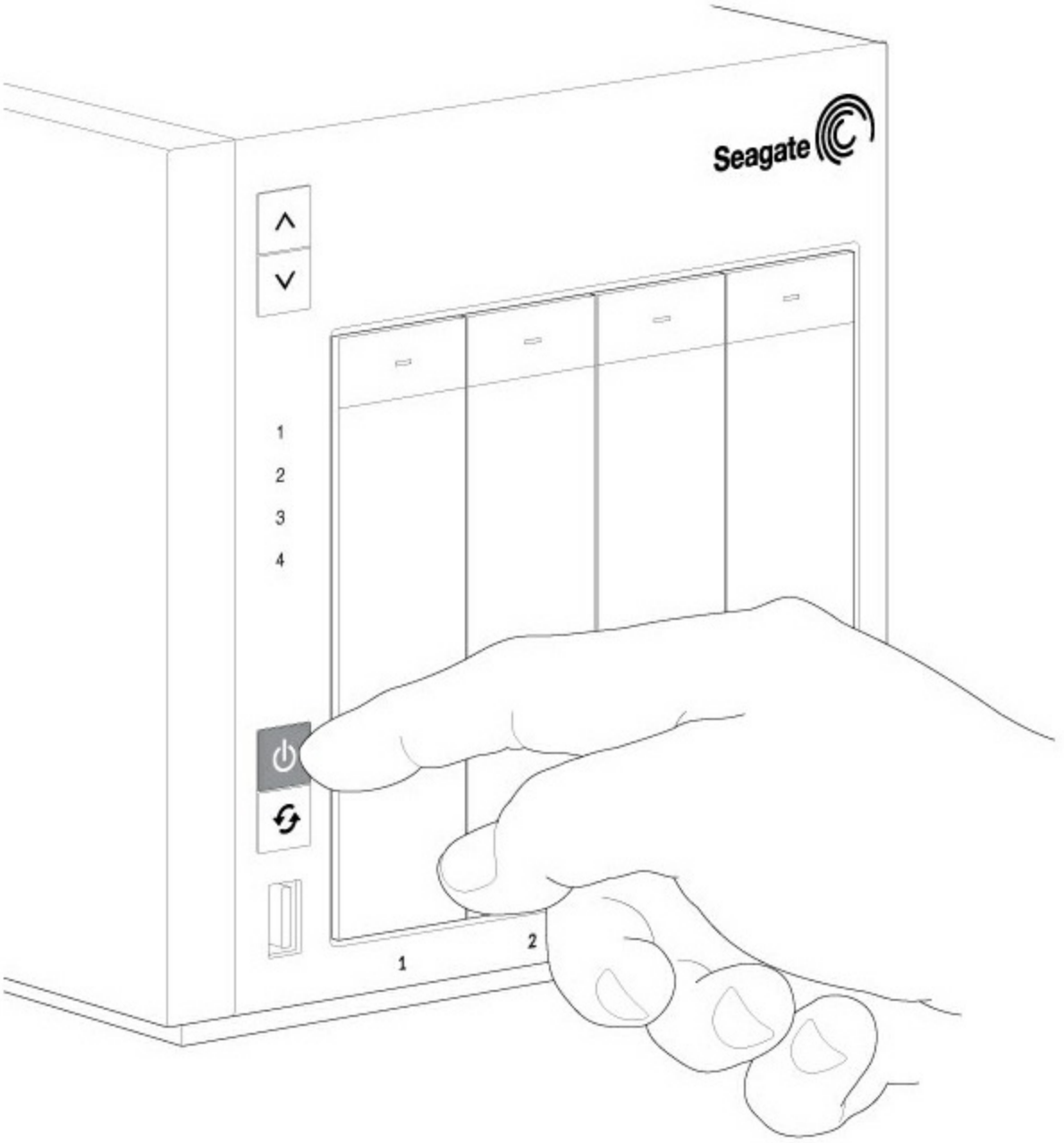
3. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

Einschalten des Produkts

Achtung: Betreiben Sie das Produkt nicht, bevor sich die Umgebungstemperatur nicht innerhalb des vorgegebenen Betriebsbereichs befindet (siehe Systemübersicht). Vergewissern Sie sich, dass neu installierte Festplatten akklimatisiert sind, bevor Sie sie in Betrieb nehmen.

Verwenden Sie den Netzschalter an der Vorderseite, um den Seagate NAS Pro 2-Bay | 4-Bay | 6-Bay einzuschalten. Sie können das Gerät auch mithilfe des NAS OS abschalten oder in den Ruhemodus bringen. Befolgen Sie die nachstehenden Anleitungen, um das Gerät an eine Stromquelle anzuschließen, es abzuschalten oder in den Ruhemodus zu wechseln.

1. Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Produkts, dass alle Module sicher in ihren Schächten sitzen. Beachten Sie, dass alle Laufwerksschächte mit Festplatten oder leeren Festplattenrahmen ausgefüllt sein müssen, damit das Produkt ausreichend Kühlung erhält.
2. Stellen Sie sicher, dass das Netzteil des NAS Pro an eine kompatible Steckdose angeschlossen ist.
3. Drücken Sie den Netzschalter des Produkts.



Die Status- und Festplatten-LEDs blinken, während der NAS startet.

Ausschalten des Produkts

1. Vergewissern Sie sich, dass gerade keine Benutzer im Netzwerk auf den NAS Pro zugreifen.
2. Verwenden Sie zum Ausschalten des NAS Pro das NAS OS oder drücken Sie kurz den Netzschalter. Beachten Sie den nachfolgenden Hinweis zu kurzem und längerem Drücken einer Taste.

Die LEDs schalten sich aus, sobald das System heruntergefahren ist.

Kurzes Drücken

> **Wichtige Information:** Achten Sie stets darauf, den Datenträger aus dem Computer auszuwerfen, bevor Sie den Schalter kurz drücken.

Unter kurzem Drücken versteht man einen manuell ausgeführten Druck auf den Netzschalter, der nicht länger als zwei Sekunden dauert. Wenn das Produkt in Betrieb ist, bewirkt ein kurzer Druck des Netzschalters, dass:

- der NAS ausgeschaltet wird.
- der NAS Pro in den Ruhemodus wechselt.

Der Ruhemodus muss im NAS OS konfiguriert sein.

Langes Drücken

Ein langer Druck ist das manuelle Drücken des Netzschalters für mehr als vier Sekunden. Wenn das Produkt in Betrieb ist, bewirkt ein langer Druck, dass die Stromversorgung des NAS Pro unterbrochen und er sofort abgeschaltet wird. Diese Vorgehensweise wird nicht empfohlen, da sie zum Datenverlust führen kann. Sie sollte daher nur bei der Problembehandlung angewendet werden.

LCD-Menü

Seagate NAS Pro 4-Bay und 6-Bay verfügen über ein LCD-Menü an der Gerätevorderseite. Es bietet wichtige Informationen beim Starten oder Abschalten des NAS Pro. Sie können auch allgemeine Hardware- und Betriebssystemeinstellungen beim Einschaltvorgang des NAS Pro prüfen. Weitere Einzelheiten zum LCD-Menü können Sie der nachfolgenden Tabelle entnehmen.
Unter Systemübersicht erhalten Sie Informationen zu den Positionen des LCD-Menüs und die Pfeile nach oben/unten.

Menü	Untermenü
Netzwerk	Zeigt die dem NAS Pro zugewiesenen IP-Adressen an.
Speicher	Zeigt den prozentual belegten Speicher: Global und pro Datenträger.
Warnungen	Im Untermenü werden bis zu fünf Warnungen aufgelistet. Warnungen erscheinen für: Temperatur, Gehäuse, Lüfter und Festplatten.
Temperatur	Prüfen Sie die Temperatur für folgende NAS Pro-Komponenten: Festplatten, CPU und Hauptplatine.
Lüfter	Prüfen Sie die Drehgeschwindigkeit des Lüfters.
Datum	Prüfen Sie Datum, Uhrzeit und Betriebsdauer. Betriebsdauer gibt die Zeit an, wie lange der NAS Pro eingeschaltet ist. Sie wird als hh:mm angegeben.
Softwareinformation	Prüfen Sie die Version des Seagate NAS OS.

Aufrufen der Menüs im LCD-Display

1. Mit einem kurzen Druck auf die Pfeil-nach-oben- oder Pfeil-nach-unten-Taste des NAS Pro schalten Sie das LCD-Menü ein.
2. Halten Sie die Pfeil-nach-oben- oder Pfeil-nach-unten-Taste länger gedrückt, um das Hauptmenü aufzurufen.
3. Drücken Sie die Pfeil-nach-oben- oder Pfeil-nach-unten-Taste des NAS Pro, um durch die Menüoptionen zu navigieren. Jedes Fenster enthält zwei Auswahloptionen.
4. Markieren Sie mit der Pfeil-nach-oben- oder Pfeil-nach-unten-Taste des NAS Pro die gewünschte Option. Ein horizontaler Pfeil kennzeichnet die Auswahl.
5. Halten Sie die Pfeil-nach-oben- oder Pfeil-nach-unten-Taste länger gedrückt, um das Untermenü für diese Option aufzurufen.
6. Drücken Sie gegebenenfalls die Pfeil-nach-oben- oder Pfeil-nach-unten-Taste des NAS Pro, um durch die Optionen des Untermenüs zu navigieren.

Ein Menü und Untermenü wird 30 Sekunden lang im LCD-Display angezeigt. Um ein Menü oder Untermenü zu verlassen, halten Sie die Pfeil-nach-oben- oder Pfeil-nach-unten-Taste des NAS Pro länger gedrückt.

Software

Ihr Seagate NAS Pro 2-Bay | 4-Bay | 6-Bay läuft unter Seagate NAS OS. Nutzen Sie das webbasierte Administrationstool NAS OS für folgende Anwendungen:

- Verteilen der NAS-Festplatten auf Datenträger
- Hinzufügen und Verwalten von Apps
- RAID-Konfiguration
- Einrichten der Netzwerk- und Ethernet-Anschlüsse
- Erstellung von Freigaben zur Datenverteilung
- Erstellung von Benutzern und Gruppen mit Zugriffsrechten auf bestimmte Daten
- Erstellung von iSCSI-Zielen
- Einrichtung des Remote-Zugriffs
- Überprüfung des Zustands des NAS

Im Benutzerhandbuch für das Seagate NAS OS finden Sie Anweisungen zur Nutzung des gesamten verfügbaren Zubehörs für Seagate NAS Pro.

Festplattenwartung

Seagate NAS Pro 2-Bay | 4-Bay | 6-Bay ist ein Desktop-Festplattengehäuse. Im Folgenden finden Sie Informationen zu den Steckplätzen und bei Bedarf zum Austausch der Festplattenmodule.

> **Wichtige Information:** Lesen Sie das Kapitel Garantie, bevor Sie Hardware-Reparaturen oder -Wartungen durchführen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind.

Vorsichtsmaßnahmen

- Die Festplatten für den NAS Pro 2-Bay | 4-Bay | 6-Bay von Seagate sind Hot-Swap-fähig. Die Durchführung anderer Wartungen innerhalb des Gehäuses wird jedoch nicht unterstützt und kann dazu führen, dass die Garantie Ihres Produkts erlischt.
- Während des Betriebs sollten alle Teile (auch die installierten Festplatten in ihren Rahmen) gesteckt bleiben, um einen optimalen Luftstrom zu ermöglichen.
- Beachten Sie beim Umgang mit den Teilen des NAS alle Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Entladung. Vermeiden Sie Kontakt mit Backplane-Komponenten, Modulanschlüssen usw.
- Nehmen Sie nie die Gehäuseabdeckung des NAS Pro ab. Potenzielle Gefahrenquellen, wenn die Abdeckung geöffnet wird, während sich das Produkt im Betrieb befindet, sind unter anderem rotierende Lüfterblätter und heiße Oberflächen. Wenn Sie die Abdeckung entfernen, kann dies dazu führen, dass die Garantie Ihres Produkts erlischt.

Hinzufügen/Austauschen einer Festplatte

Befolgen Sie die unten stehenden Anweisungen und führen Sie einen der folgenden Schritte durch:

- Einfügen einer neuen Festplatte in einen leeren Schacht
- Erweitern der Speicherkapazität mit einer Festplatte mit mehr Kapazität
- Austauschen einer ausgefallenen Festplatte

Festplatten in geschützten RAID-Laufwerken sind hot-swap-fähig (z. B. SimplyRAID, RAID 1, RAID 5 und RAID 6). Hot-Swaps von mehreren Festplatten gleichzeitig sind jedoch nicht möglich. Wenn Sie in einem Volumen mehrere Festplatten austauschen, fahren Sie erst dann mit der nächsten Festplatte fort, nachdem die Synchronisierung erfolgreich abgeschlossen wurde.

Vergewissern Sie sich immer, dass die auszutauschende Festplatte ohne Beschädigung eines RAID-Arrays entfernt werden kann. Sagen wir zum Beispiel, Sie möchten die Speicherkapazität einer Festplatte von 2 TB auf 3 TB erweitern. Sie wissen, dass die 2-TB-Festplatte Teil eines RAID 5-Arrays ist, das aus vier Festplatten besteht. Sie verlieren auch Daten, wenn Sie die 2-TB-Festplatte entfernen und eine andere Festplatte im Array ausgefallen ist. Prüfen Sie daher mithilfe von NAS OS, ob alle Festplatten im RAID-Array

einwandfrei sind. Bei diesem Beispiel können Sie die 2-TB-Festplatte austauschen, wenn sie als einzige Festplatte in dem Array ausgefallen ist und/oder wenn die anderen Festplatten in dem Array einwandfrei funktionieren.

Beachten Sie die folgenden Punkte, bevor Sie die Anweisungen befolgen:

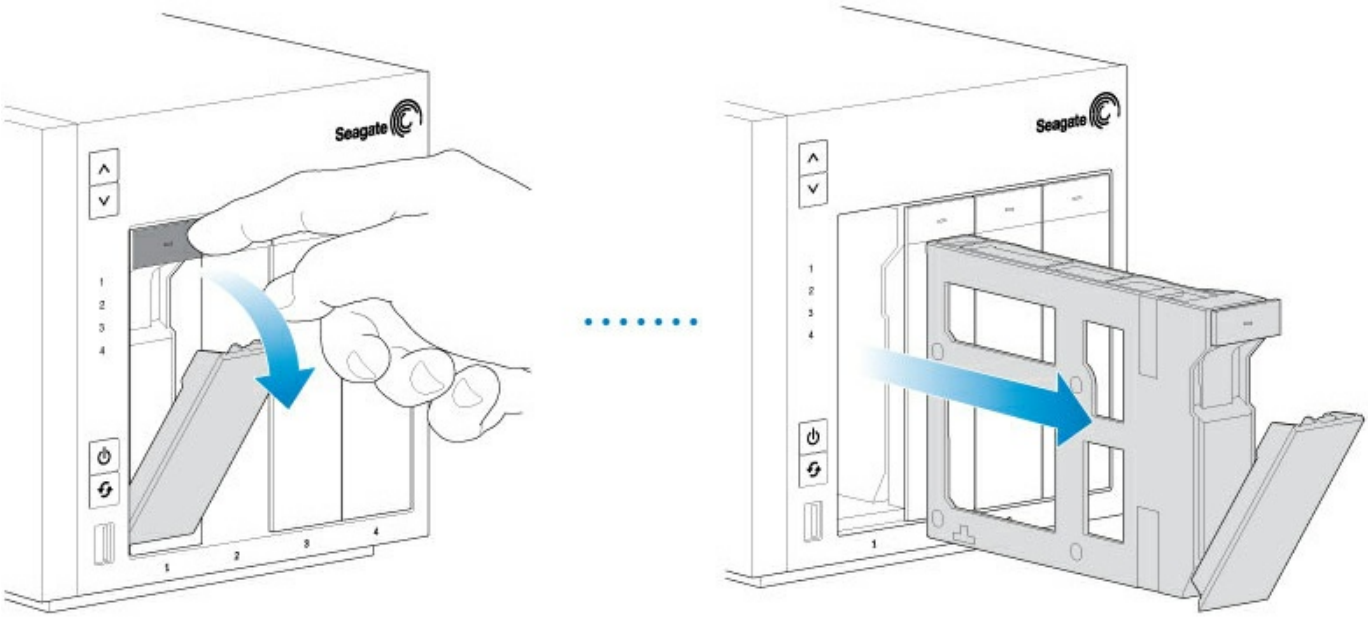
- Tauschen Sie eine vorhandene oder defekte Festplatte gegen eine Festplatte mit gleicher oder größerer Kapazität aus.
- Achten Sie beim Umgang mit Festplatten darauf, dass diese auf einer gepolsterten Oberfläche liegen (und aufbewahrt werden).
- Wenn Sie eine 3,5-Zoll-Festplatte gegen eine 2,5-Zoll-Festplatte austauschen, verwenden Sie unbedingt die mit dem NAS mitgelieferten Schrauben.

Hinweis: Festplatten von Seagate sind für die Verwendung mit Ihrem NAS optimiert. Weitere Informationen finden Sie unter NAS HDD von Seagate.

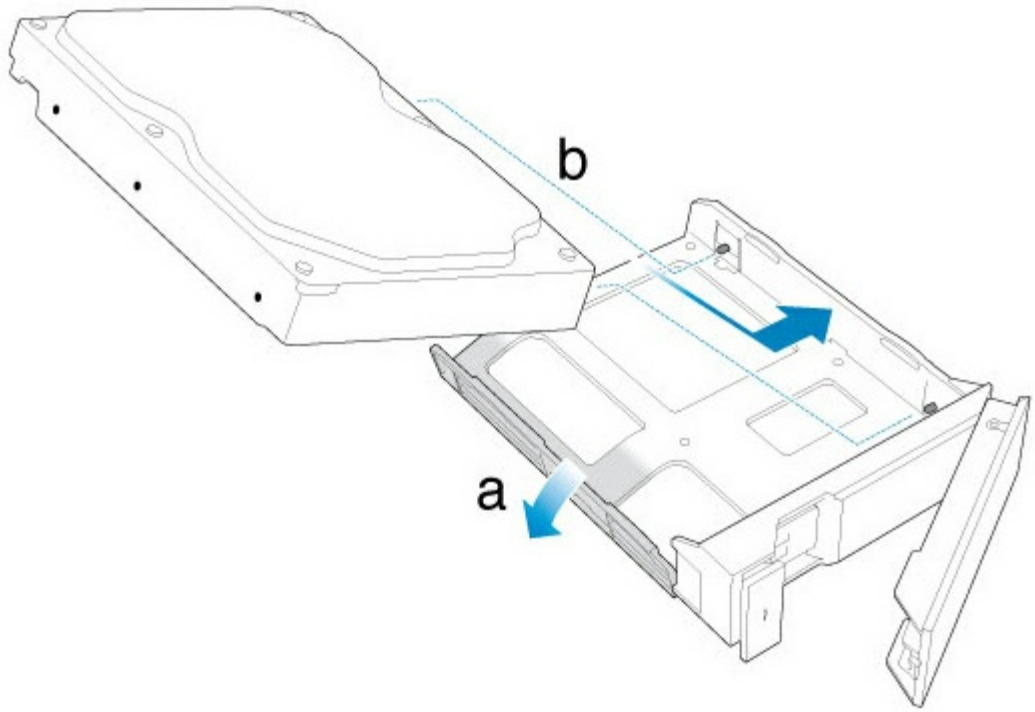
3,5-Zoll-Festplatte

1. Drücken Sie den Verriegelungsschalter des Festplattenrahmens, um den Riegel zu öffnen und den Festplattenrahmen zu entnehmen.

   Wichtig: Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Festplattenrahmen entfernen.

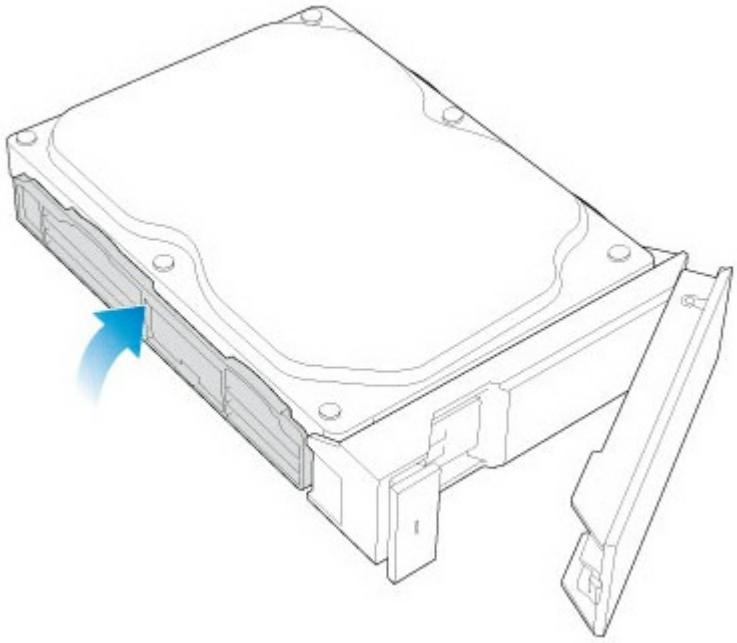


2. Führen Sie eine neue Festplatte ein oder tauschen Sie die aktuelle Festplatte aus:
   - Leerer Rahmen: Biegen Sie die linke Seite des Rahmens vorsichtig ab und setzen Sie die Festplatte auf die beiden Stifte auf der rechten Seite.



- Komplett bestückter Rahmen: Lösen Sie die vier Stifte und nehmen Sie die Festplatte aus dem Rahmen. Biegen Sie zum Einsetzen der neuen Festplatte die linke Seite des Rahmens vorsichtig ab und setzen Sie die Festplatte auf die beiden Stifte auf der rechten Seite.

3. Lassen Sie die linke Seite des Rahmens los und schließen Sie die verbleibenden beiden Stifte an die Festplatte an.



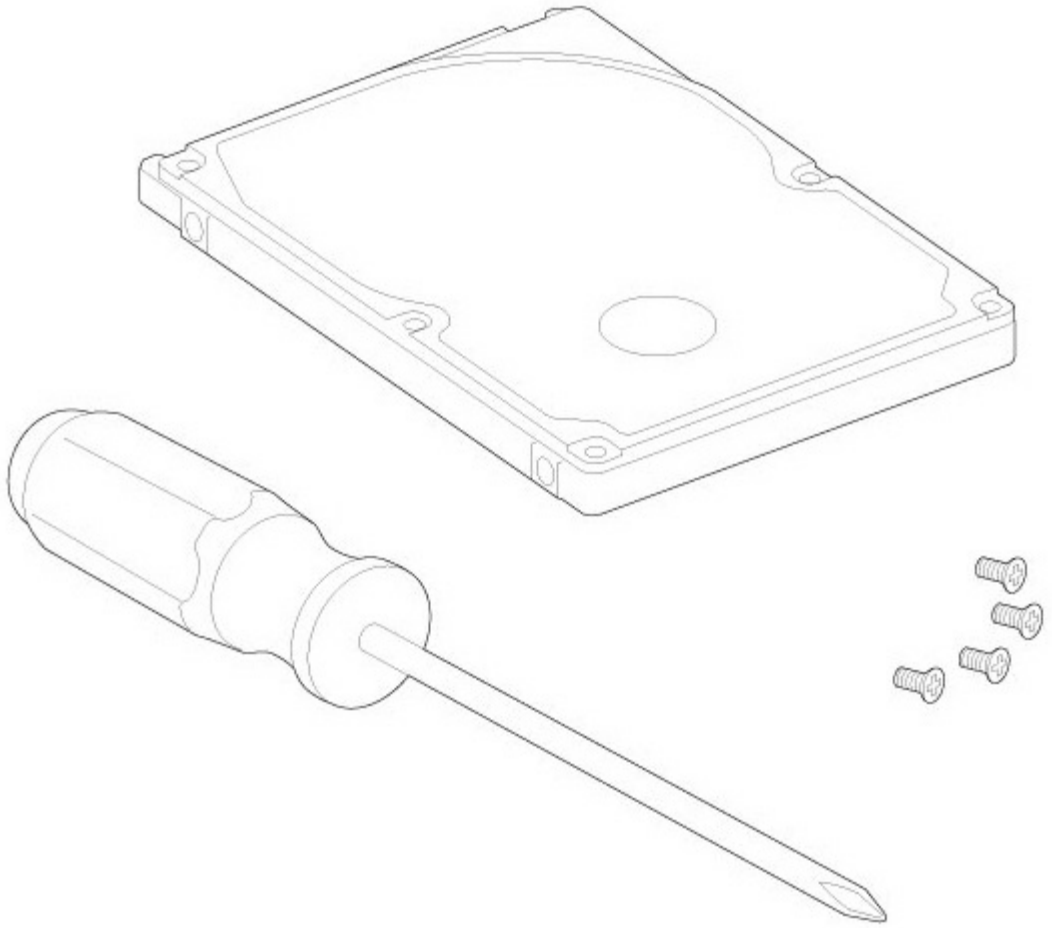
4. Setzen Sie den Festplattenrahmen in den NAS Pro-Schacht ein. Drücken Sie die Festplatte so weit wie möglich in den Schacht, bevor Sie den Griff des Rahmens schließen.

5. Falls nötig, schalten Sie den NAS ein.
6. Verwalten Sie den neuen Speicher mit Hilfe von NAS OS.

2,5-Zoll-Festplatte/-Halbleiterfestplatte

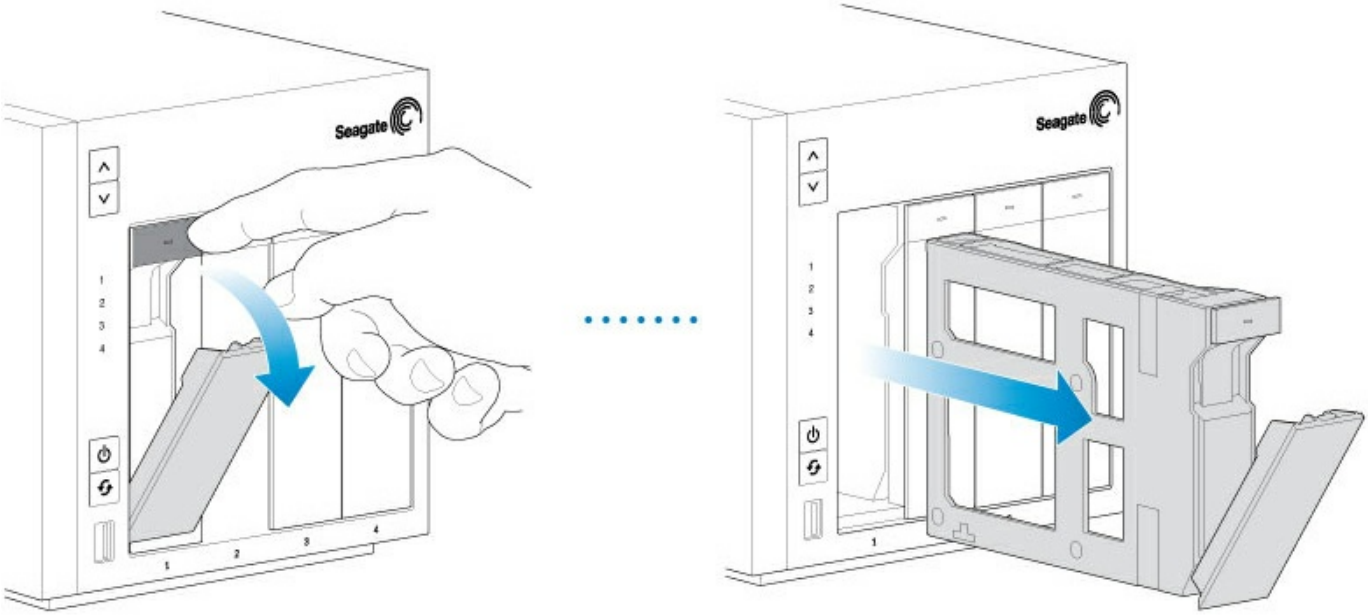
Zur Installation einer 2,5-Zoll-Festplatte/SSD ist Folgendes erforderlich:

- Mit Ihrem Seagate NAS Pro gelieferte Schrauben
- Eine oder mehrere 2,5-Zoll-Festplatten oder -SSDs
- einen normalen Kreuzschlitzschraubenzieher



Sie können die 2,5-Zoll-Festplatte/-Halbleiterfestplatte in einen leeren Festplattenrahmen einsetzen oder eine vorhandene Festplatte austauschen. Stellen Sie sicher, dass die Speicherkapazität der 2,5-Zoll-Festplatte größer oder gleich der Kapazität der ausgetauschten Festplatte ist.

1. Entfernen Sie einen Festplattenrahmen aus dem Seagate NAS Pro. Er kann leer sein oder eine auszutauschende Festplatte enthalten.



2. Falls eine Festplatte enthalten ist, entfernen Sie diese, indem Sie die vier Stifte lösen und die Festplatte aus dem Rahmen nehmen.
3. Der Festplattenrahmen ist an der rechten Unterseite mit einem SSD-Adapter (Abbildung A) ausgestattet.

Drücken Sie diesen nach unten (Abbildung B).

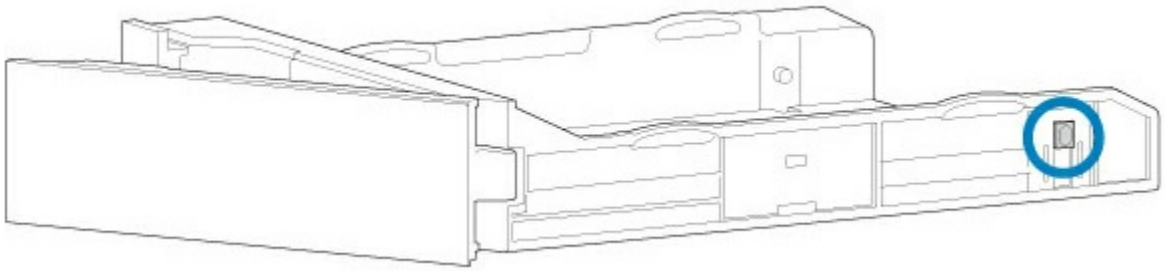


Abbildung A

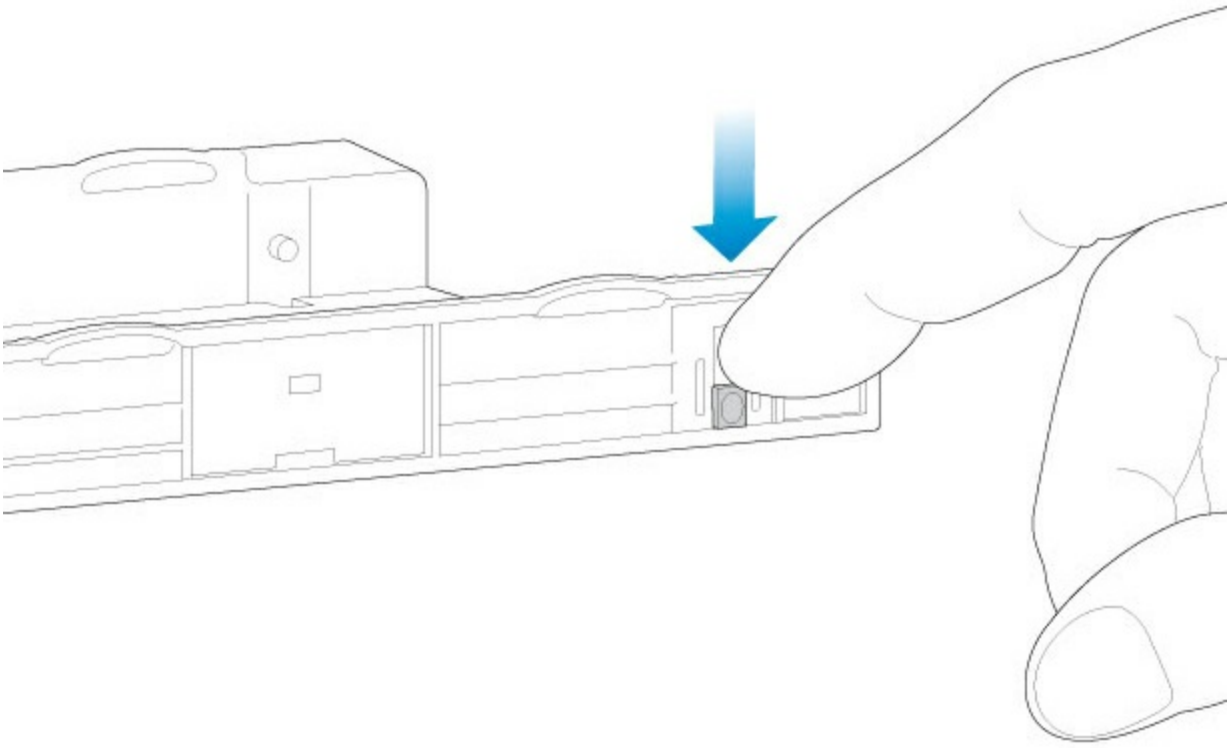
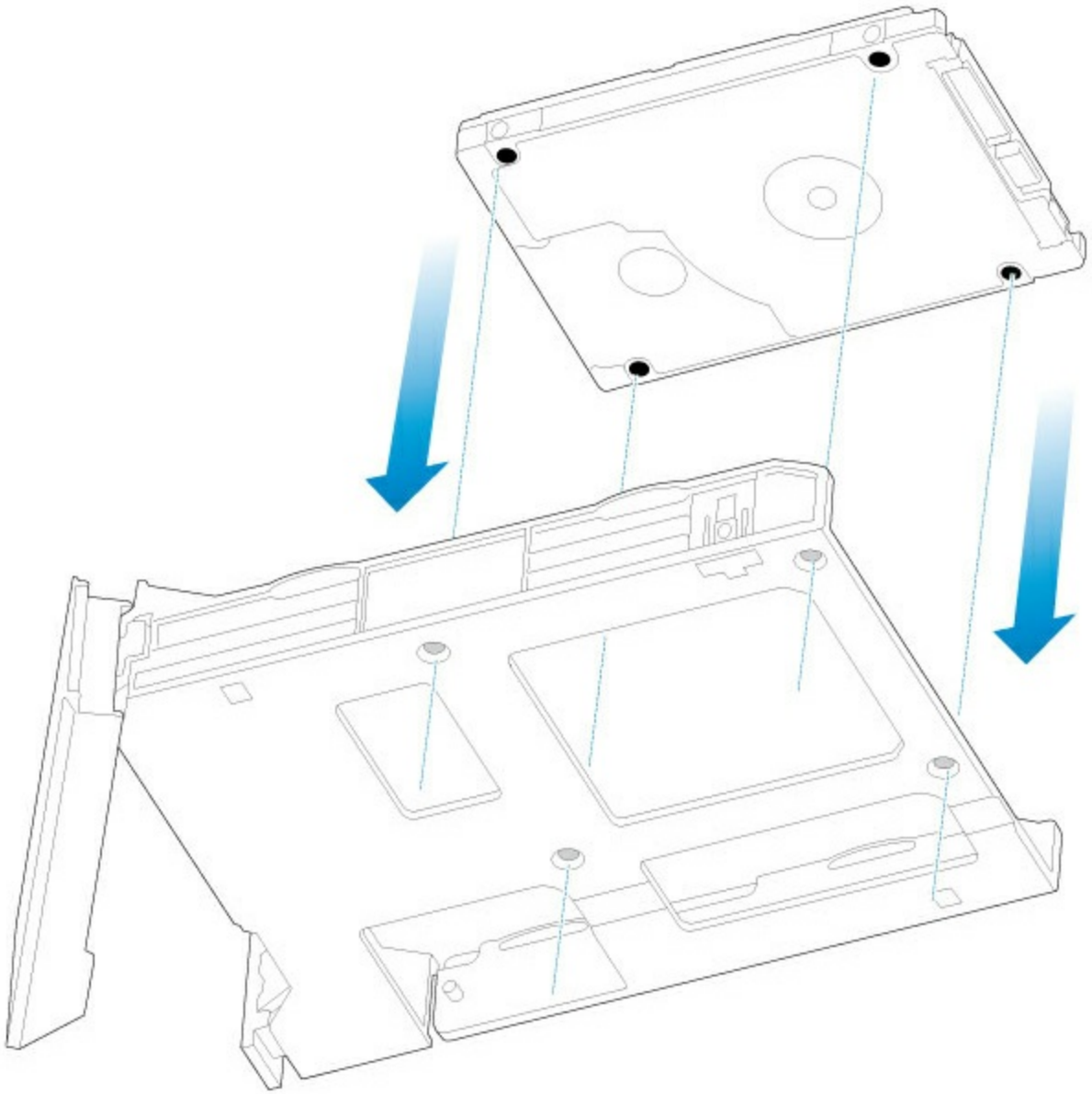
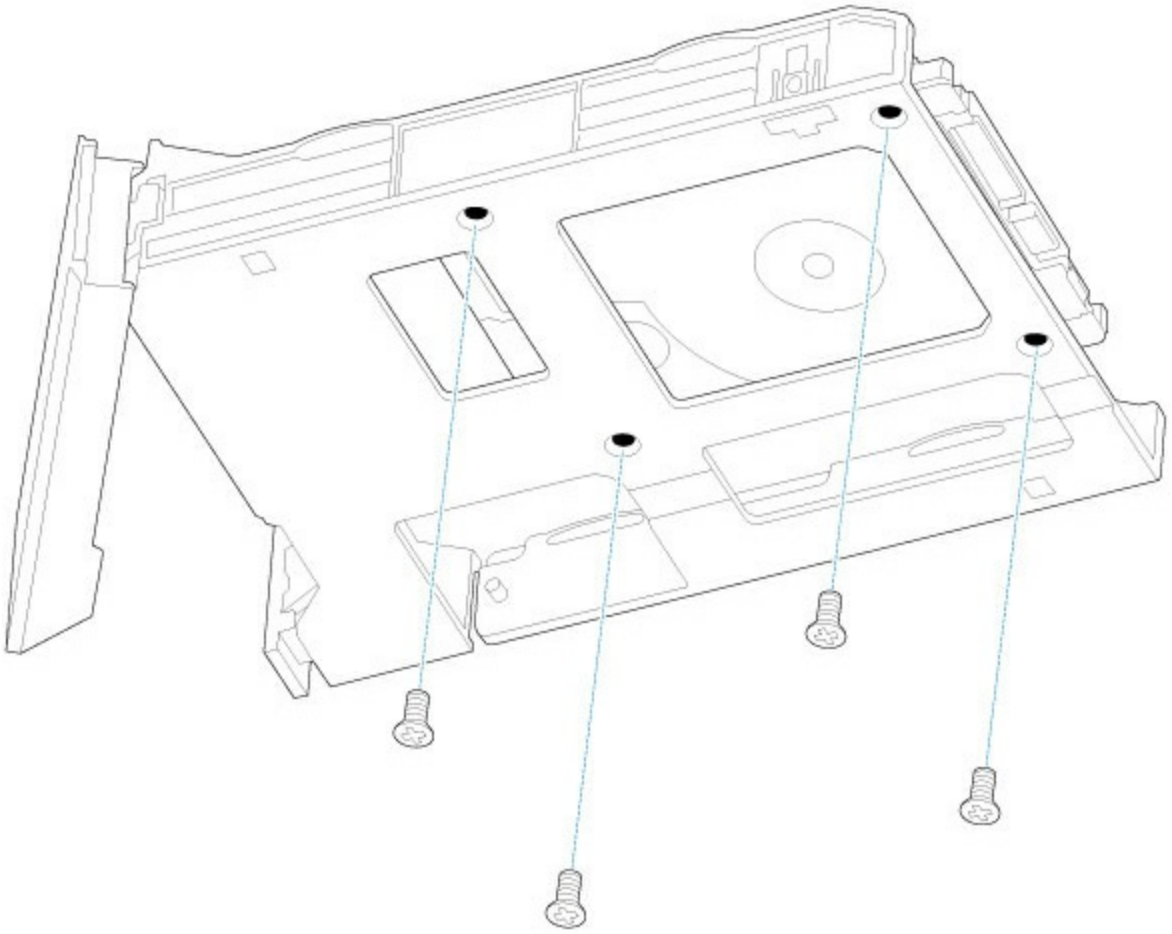


Abbildung B

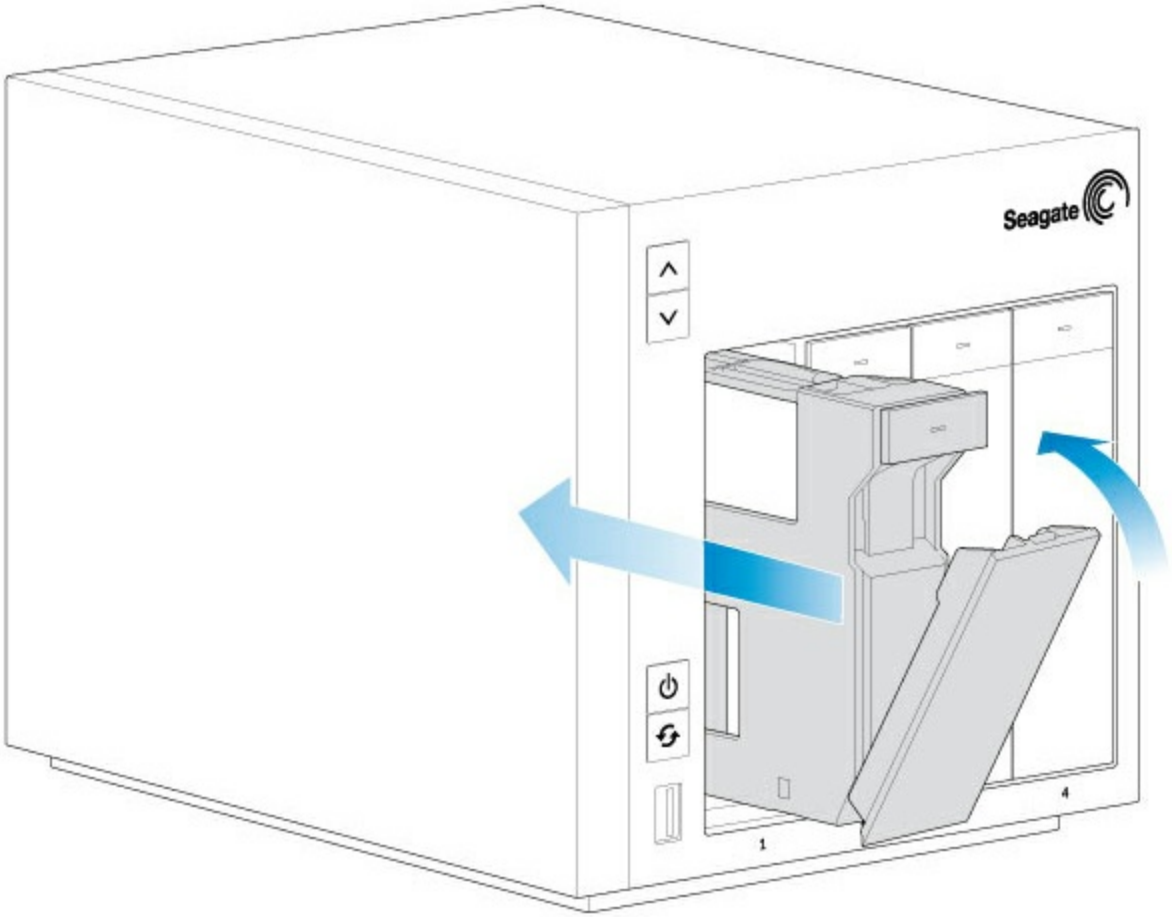
4. Richten Sie die Schraubenlöcher am Festplattenrahmen zu den Schraubenlöchern am Boden der 2,5-Zoll-Festplatte oder -Halbleiterfestplatte aus.



5. Verwenden Sie die mitgelieferten Schrauben, um die 2,5-Zoll-Festplatte/-Halbleiterfestplatte am Festplattenrahmen zu befestigen. Verwenden Sie vier Schrauben.



6. Führen Sie den Festplattenrahmen in den leeren Einschub ein.



7. Wiederholen Sie die obigen Schritte für jede 2,5-Zoll-Festplatte oder -Halbleiterfestplatte.
8. Nutzen Sie NAS OS von Seagate, um die neuen Speichermedien zu verwalten.

Hilfe

Wenn Sie Probleme mit Ihrem Produkt haben, ziehen Sie zuerst die folgenden Themen zur Fehlerbehebung zu Rate. Wenn das Problem weiterhin besteht, lesen Sie die Garantie, um mehr über Ihre Gewährleistungsansprüche und -pflichten zu erfahren.

Hinweis: Seagate widmet sich der Bereitstellung hochwertiger Produkte, die das Leben unserer Kunden bereichern. Wenn Sie Seagate dabei helfen möchten, den bestmöglichen Kundensupport anzubieten, bitten wir Sie, ein Konto zu erstellen und Ihr Produkt unter https://www.onlineregister.com/seagate/ zu registrieren. Sie können uns wichtige Rückmeldungen geben und aktuelle Informationen zu Ihrem Gerät von Seagate erhalten.

Themen zur Fehlerbehebung

Seagate NAS Pro schaltet sich nicht ein.

F: Können Sie bestätigen, dass der NAS Pro mit Strom versorgt wird?
A: Vergewissern Sie sich, dass das Stromkabel richtig angeschlossen ist, und drücken Sie anschließend die Einschalttaste, bis die LED-Statusanzeige aufleuchtet.

F: Gibt es ein Problem mit dem Netzteil?
A: Stellen Sie sicher, dass die Steckdose Strom erhält.

Seagate NAS Pro schaltet sich aus, wenn ich ein USB-Gerät anschließe.

F: Hat sich das Gerät ausgeschaltet, als das USB-Gerät und der USB-Anschluss des NAS Pro in Berührung kamen?
A: Das USB-Gerät hat möglicherweise einen Kurzschluss verursacht. Entfernen Sie alle USB-Geräte, die Sie seit dem Ausfall angeschlossen haben und starten Sie das Produkt neu.

Seagate NAS Pro reagiert nicht.

F: Haben Sie versucht, das System neu zu starten?
A: Schalten Sie NAS Pro mit Hilfe von NAS OS ab oder drücken Sie die Taste an der Vorderseite, wenn Sie keinen Zugriff auf das NAS OS-Administrationstool haben. Wenn nach einigen Minuten nichts passiert, erzwingen Sie am NAS Pro das Ausschalten, indem Sie die Taste an der Vorderseite länger als vier Sekunden gedrückt halten. Nach dem Ausschalten starten Sie das Produkt erneut, indem Sie auf den Knopf an der Vorderseite drücken und ihn sofort wieder loslassen. Beachten Sie, dass diese Vorgehensweise unter Standardkonditionen nicht empfohlen wird, da sie zum Datenverlust führen kann.

Seagate NAS Pro wird überhitzt.

F: Ist die Umgebungstemperatur zu hoch? Ist der Luftauslass blockiert? Funktionieren mehrere Lüfter nicht richtig?
A: Wenn sich die Umgebungstemperatur unter 40 ˚C/104 ˚F befindet und die Lüftung gereinigt ist, kann es sich um einen oder mehrere Lüfter handeln, die nicht richtig funktionieren. Bestätigung erhalten Sie vom technischen Support von Seagate.

Ich bin mir nicht sicher, ob die NAS Pro-Firmware aktualisiert werden muss.

F: Wo kann ich die Firmware-Version überprüfen?
A: Navigieren Sie auf die Seite „Settings“ (Einstellungen) von NAS OS und überprüfen Sie die **Firmware**.

F: Woher weiß ich, dass die Firmware die aktuelle Version ist?
A: Das NAS OS sucht automatisch nach Aktualisierungen und gibt Ihnen Bescheid, wenn eine neue Firmware verfügbar ist.

NAS OS – Rettung

Die NAS OS-Rettungsfunktion ist auf Ihrem Seagate NAS Pro vorkonfiguriert. Außer zur Installation von NAS OS kann sie als bootfähiges Rettungswerkzeug zur Behebung technischer Probleme verwendet werden. Die NAS OS-Rettung bietet drei Wiederherstellungsoptionen:

- **Daten wiederherstellen:** Aktivieren Sie den FTP-Zugriff für die Daten, die auf Ihrem NAS OS-Gerät gespeichert sind. Nach der Aktivierung können Sie einen FTP-Client oder einen Browser verwenden, um die auf Ihrem NAS gespeicherten Daten zu sichern.
- **Auf Werkseinstellungen zurücksetzen:** Setzen Sie Ihr NAS OS-Gerät auf die Werkseinstellungen zurück und versuchen Sie dabei, die Shares und Daten beizubehalten. Die Rettung aller Daten kann von Seagate nicht garantiert werden. Bei der Zurücksetzung auf die Werkseinstellungen werden alle Parameter (z. B. Benutzer, Allgemein, Netzwerk, usw.) von NAS OS auf ihre ursprünglichen Werte zurückgesetzt.
- **Festplatten formatieren und NAS OS installieren:** Das Installationsprogramm formatiert die Festplatten des NAS, bevor NAS OS erneut installiert wird. Da bei der Formatierung alle Daten gelöscht werden, empfiehlt Seagate, Ihre Dateien vor der Auswahl dieser Option unbedingt zu sichern.

Vorbereitung einer Wiederherstellung

Sicherung des NAS Pro

Die NAS OS-Rettung versucht, NAS OS zu reparieren oder zurückzusetzen. Um sicherzustellen, dass die auf dem NAS gespeicherten Daten nicht verloren gehen, empfiehlt Seagate dringend, alle Shares zu sichern, bevor Sie die Installation fortsetzen. Wenn Sie nicht auf die Volumes des NAS zugreifen können, bietet die Rettungsfunktion eine Option zum Abrufen der Daten per FTP.

Schalten Sie den NAS nach einem eventuellen Backup aus. Wenn Sie auf NAS OS zugreifen können, verwenden Sie das Ausschaltsymbol oben rechts, um „Herunterfahren“ auszuwählen. Drücken Sie andernfalls kurz auf die Einschalttaste.

Wiederherstellungstaste

Die NAS OS-Rettungsfunktion wird nach dem Start des NAS durch gleichzeitiges Drücken von Wiederherstellungstaste und Netzschalter aktiviert. Die Wiederherstellungstaste befindet sich auf der Rückseite des NAS in einer kleinen Vertiefung. Um die Wiederherstellungstaste zu drücken, benötigen Sie einen kleinen, spitzen Gegenstand wie eine Büroklammer oder einen kleinen Schraubenzieher.

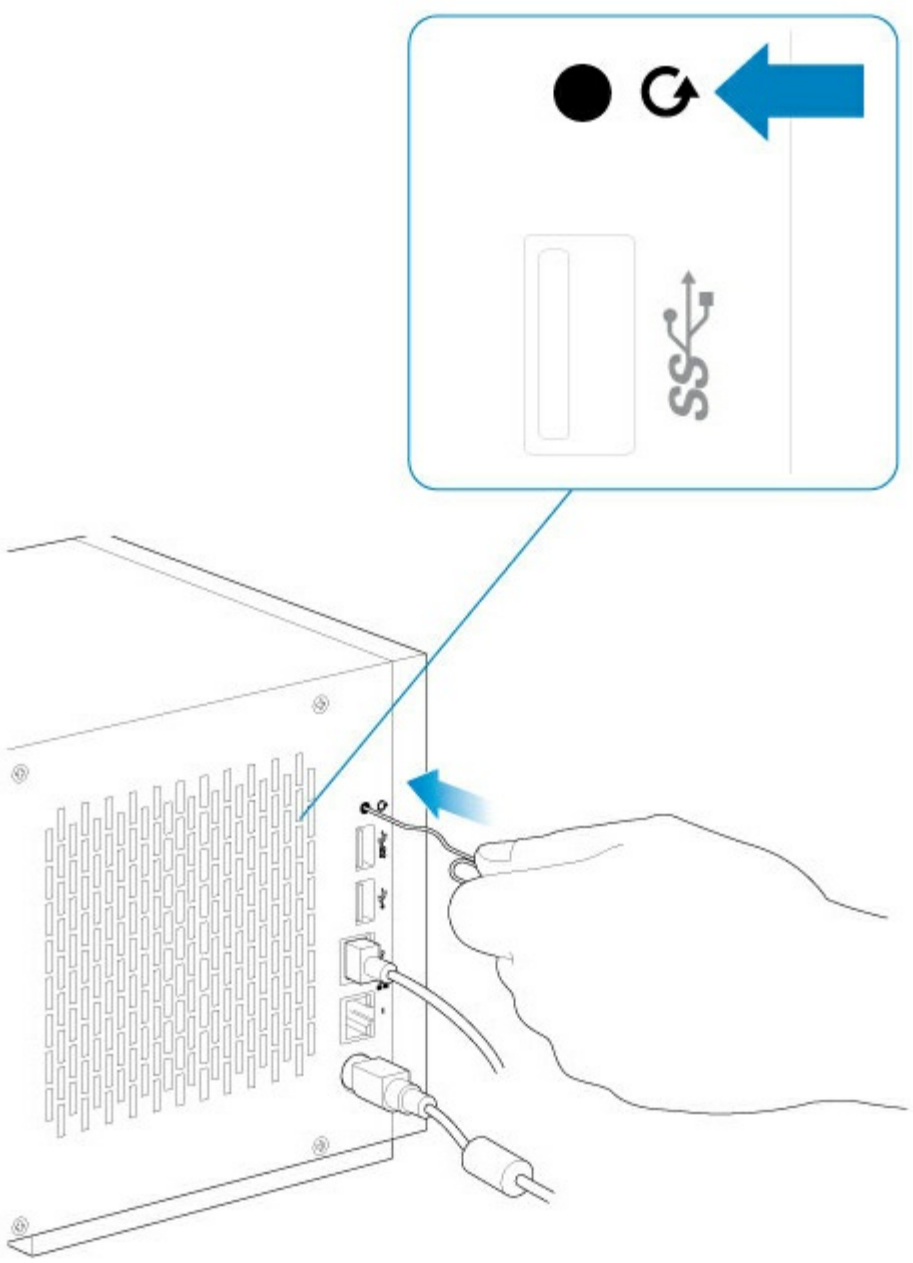
MAC-Adresse

Sobald die NAS OS-Rettungsfunktion aktiviert ist, werden Sie aufgefordert die NAS Pro-MAC-Adresse einzugeben. Ihr NAS Pro verfügt über zwei MAC-Adressen, eine für jeden LAN-Anschluss (siehe Systemübersicht). Prüfen Sie die MAC-Adressenschilder an der Rückseite Ihres Geräts und notieren Sie eine

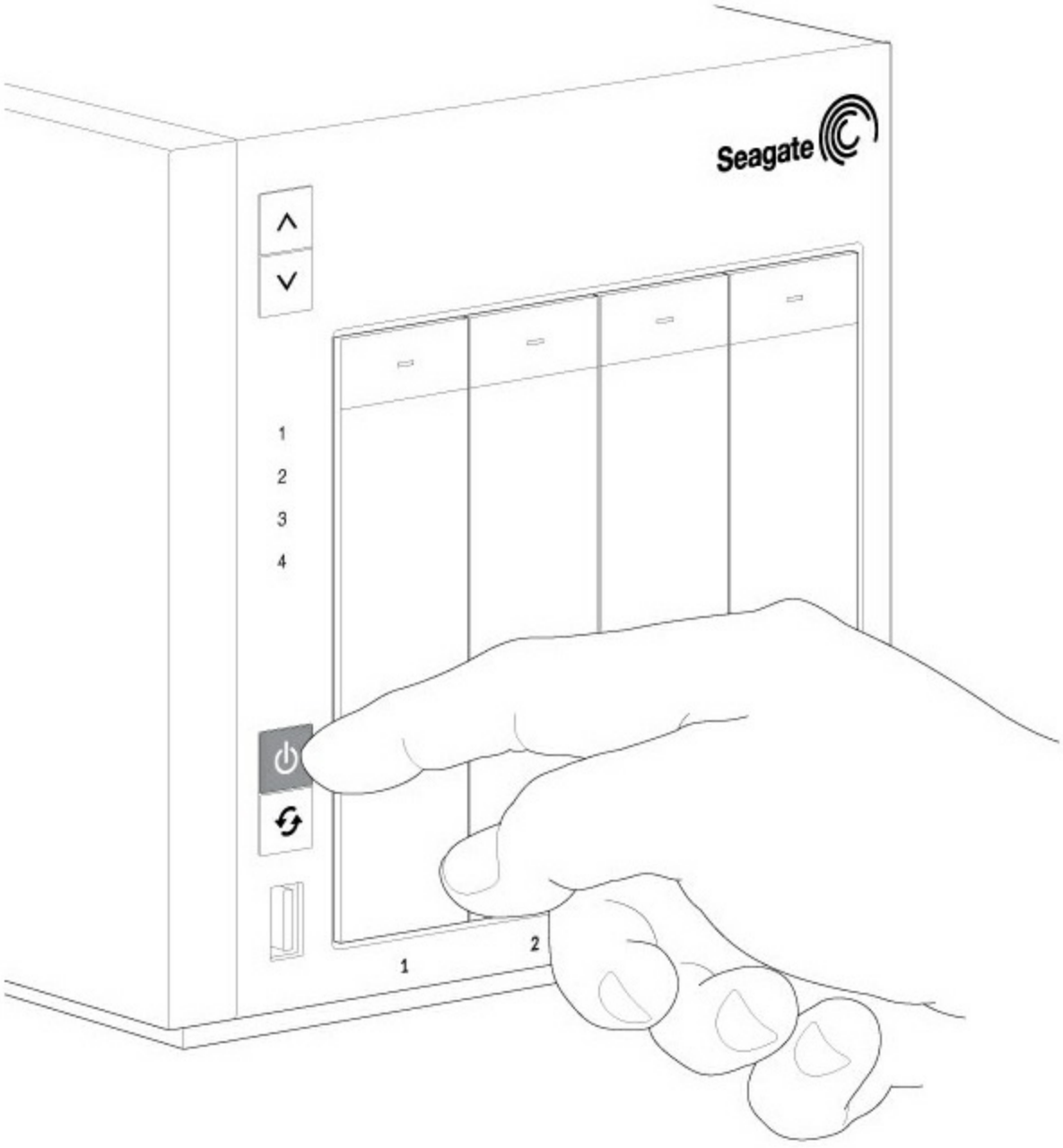
davon für die Rettung.

Durchführen einer Rettung

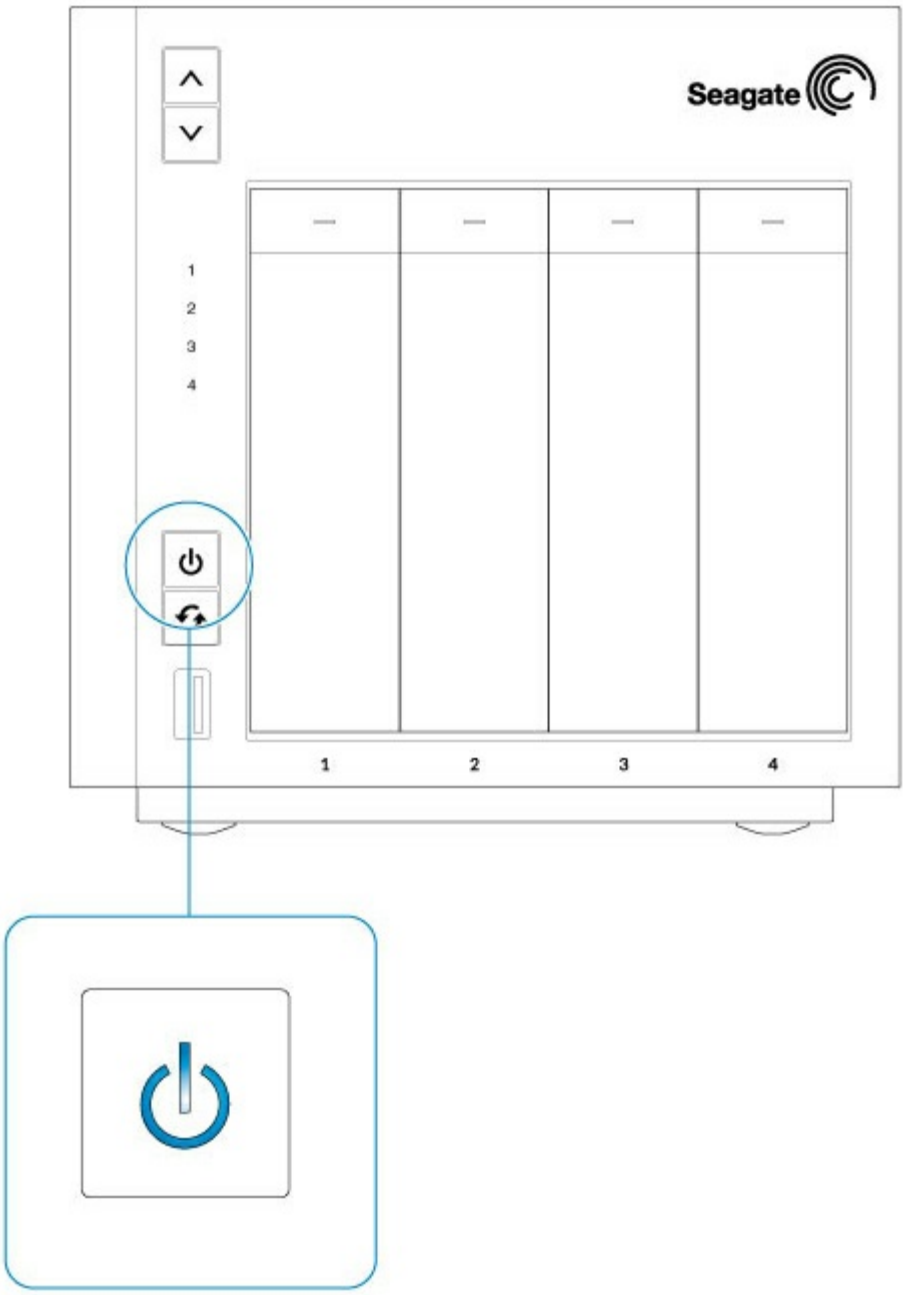
1. Vergewissern Sie sich, dass gerade keine Benutzer im Netzwerk auf den NAS zugreifen.
2. Wenn der NAS Pro eingeschaltet ist, schalten Sie ihn mithilfe des NAS OS ab. Wenn Sie nicht auf das NAS OS zugreifen können, üben Sie einen langen Druck auf den Netzschalter aus (siehe Betrieb).
3. Verwenden Sie ein spitzes Objekt (z. B. eine Büroklammer, einen dünnen Schraubendreher usw.), um auf die Wiederherstellungstaste zu drücken. Informationen zur Position der Wiederherstellungstaste finden Sie unter Systemübersicht.



4. Halten Sie die Wiederherstellungstaste gedrückt, während Sie den Netzschalter drücken. Drücken Sie die Wiederherstellungstaste für weitere fünf Sekunden.



5. Warten Sie, bis die LED nicht mehr blinkt.



6. Öffnen Sie auf einem Computer im Netzwerk einen Browser und geben Sie Folgendes ein: http://discover.seagate.com.

7. Wählen Sie **Suchen**.
8. Wählen Sie Ihren NAS aus und wählen Sie dann **Verbinden**.
9. Geben Sie die MAC-Adresse des NAS ein und wählen Sie **Verbinden**.
10. Wählen Sie eine Option und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Rettungsvorgang abzuschließen.